



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

— MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



09/2010

erscheint am 06.09.2010

HOHENSTEINER JAHRMARKT

vom 24. – 26. September

Altmarkt

Freitag

18.00 Uhr **Strandparty** mit dem DJ Projekt Zwickau
(Öffnung Cocktailbar und Festzelt)

Samstag

10.30 Uhr **Wildes Treiben in der Stadt**
mit Aktionen der Händler
13.00 Uhr **enviaM Städtewettkampf** (bis 19.00 Uhr)
13.00 Uhr **Öffnung der Fahrgeschäfte**
19.00 Uhr **Tanz im Festzelt**
mit der Band Corporate Identity
(Oasis, CCR, The Beatles, The Rolling Stones, The Bosshoss,
Red Hot Chili Peppers, Die Ärzte, Depeche Mode,
Sportfreunde Stiller, Jack Johnson...)

Sonntag

10.30 Uhr **Frühshoppen** auf dem Strand und
im Festzelt zu Rock & Pop
13.00 Uhr **Öffnung der Fahrgeschäfte**
14.00 Uhr **Wettbewerb im Sandburgenbau**
15.00 Uhr **Spiele für unsere Kleinen**
16.00 Uhr **Zuckerwatte Wettessen**

Dresdner Straße

Kinderflohmarkt (Barth Optik)
Elektrofahrrad (Fahrzeuge und Motorgeräte Richter)
Kletterwand (Reformhaus Weigel)

Weinkellerstraße

Aktionen der Shops und Boutiquen
3D-TV Vorstellungen und iPhone Spiele
bei T-Partner NetTask

Conrad-Clauß-Straße

Automeile mit Oldtimerausstellung

Änderungen vorbehalten



25. September
von 11.00 – 19.00 Uhr

**VORWEG GEHEN
UND GUTES TUN.
STÄDTEWETTBEWERB 2010.**

Spenden Sie Energie – für einen guten Zweck.



SCHULBEDARF • BÜROTECHNIK • BÜROMATERIAL



Drechsel – Büromaschinen

BERATUNG • VERKAUF • SERVICE



Meisterbetrieb seit 1981 · Inhaberin K. Haböck

- **T-Shirt-Druck • Laminieren bis A3**
- **Druckaufträge bis Format A3 (color und schwarz)**
- **Reparatur und Wartung ihrer Bürotechnik**
- **wiederbefüllte Tintenpatronen und Tonerkartuschen**

Öffnungszeiten: Mo – Fr · 8.30 – 18.00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Str. 49, Tel. 03723 / 4 22 41, Fax 03723 / 4 22 07, www.bmdrechsel.de

Was sonst noch bei uns los war



Mit besonderer Freude konnte im Karl-May-Haus Katsuya Tokano aus Japan begrüßt werden. Der Professor für deutsche Geschichte an der Nihon-Universität in Tokio ist der Karl-May-Übersetzer der japanischen Orient-Bände. Der Gast aus Fernost nahm im August erfreut Kenntnis vom Sammlungsbestand fremdsprachiger und ausländischer Karl-May-Bücher des Hohenstein-Ernstthaler Museums.



Die zahlreichen Besucher des 12. Sächsischen Verkehrssicherheitstages am 22. August erwartete viele interessante Vorführungen, Präsentationen sowie Informationen und Tipps zum Thema Verkehrssicherheit und Fahrzeugtechnik an über 50 Ausstellern rund um die Start- und Zielgerade auf dem Sachsenring. Gleichzeitig wurde der 15. Geburtstag des Verkehrssicherheitszentrums gefeiert. Unter den Besuchern waren u. a. Sven Morlok, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (links im Bild) und der für die Organisation verantwortliche Wolfgang Paternoga, Amtsleiter für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus des Landkreises Zwickau (rechts im Bild) mit OB Erich Homilius.



Das 15. Tierheimfest lockte am 21. August um die 1200 Besucher ins Langenberger Tierheim. Auf dem Programm standen u. a. eine Mischlingshundeschau, Tipps vom Tierarzt, Tombola und zahlreiche weitere Angebote, nicht zu vergessen die Vorstellung der Tierheimbewohner, die alle ein liebevolles Zuhause suchen. Im Rahmen des Tages der offenen Tür überreichte Beigeordneter Lars Kluge im Namen der Stadt Hohenstein-Ernstthal einen Scheck in Höhe von 50 Euro an die Vorsitzende des Tierschutzvereins, Frau Susanne Hempel.



Am 21.08.2010 fand im HOT-Sportzentrum ein christliches Volleyballturnier statt, an dem sich 10 Mannschaften der Jungen Gemeinden der Region beteiligten. Die Siegerpokale übergaben Oberbürgermeister Erich Homilius und der Bundestagsabgeordnete Marco Wanderwitz, der die Pokale gespendet hatte.

EnviaM Städtewettbewerb 2010

am 25.09.10, 13.00-19.00 Uhr
auf dem Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal

Wir suchen wieder Aktive und/ oder Freizeitsportler
für die Sportarten

Laufen und Radeln

und Kinder unter 1,50 m zum

Radeln



Jeder Teilnehmer entscheidet
sich für eine Sportart
und powert 5 bis max. 10 Minuten für
den Sieg von
Hohenstein-Ernstthal

Anmeldungen an:

Stadtverwaltung
Hohenstein-Ernstthal

Kulturamt
Tel. 03723 402412
Fax 03723 402414
kultur@hohenstein-ernstthal.de

INJOY-Fitnessclub – Jörg Esche
Tel. 03723 47852
Fax 03723 6299747
info@injoy-hot.de

Gewerbeverein Hohenstein-Ernstthal e.V. informiert:

Auch in unserer Stadt „Aktion Einkaufsgutscheine“



Nach wochenlanger Vorbereitung und konstruktiver Zusammenarbeit mit der Volksbank-Raiffeisenbank Hohenstein-Ernstthal wird ab 01. September 2010 der Erwerb von Einkaufsgutscheinen in Hohenstein-Ernstthal möglich sein. Den Erwerb von Einkaufsgutscheinen gibt es schon über Jahre in den Städten Glauchau und Lichtenstein, die Inanspruchnahme wird mit Erfolg praktiziert und umgesetzt.

Ob Privatpersonen, Firmen oder sonstige Interessenten haben die Auswahl, beginnend mit einem Wert von 5,00 € über 10,00 € bis 25,00 € bis 50,00 €, Einkaufsgutscheine zu erwerben.

Gerade zu Festlichkeiten jeglicher Art, Firmenjubiläum, Weihnachtsfeiern und anderen Anlässen ist so ein Einkaufsgutschein ein willkommenes Geschenk. Alle genannten Einkaufsgutscheine sind ab 01. September 2010 über die Volksbank-Raiffeisenbank Hohenstein-Ernstthal in der Schulstraße 32 erhältlich.

Die Einkaufsgutscheine sind in (fast) allen Geschäften der Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal wie Bargeld einlösbar.

95 % der Geschäfte in der Innenstadt beteiligen sich an dieser Aktion, ob gastronomische Einrichtungen, Optiker, Friseure, Floristik, Textildruck- und Schuhgeschäfte, Verkaufungen von Kunst- und Gebrauchsgegenständen, Haushaltswaren, Elektronik- und Technikfachgeschäfte, Schreibwaren- und Geschenkartikelgeschäfte u.v.m., alle Partner freuen sich auf Ihren Besuch und Einkauf.

Die beteiligten Geschäfte und gastronomischen Einrichtungen werden als Erkennungsprofil einen entsprechenden Aufkleber sichtbar an der Ladentür angebracht haben.

Ein Dankeschön an alle Beteiligten, besonderen Dank an Frau Rabe und ihrem Team von der Volksbank-Raiffeisenbank, für die sehr gute Unterstützung und Vorbereitung in dieser Sache.

Der Vorstand des Gewerbevereins Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. wünscht der Aktion gutes Gelingen und eine ebenso gute Resonanz wie aus den anderen Städten bekannt.

Stefan Junghans
Vorsitzender Gewerbeverein

VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Glauchau/ Hohenstein-Ernstthal e.V.

Sozialstation
Oststraße 55, 08393 Meerane
Tel. 03764 - 76 80 9

Kranken- und Altenpflege
⇒ med. Behandlungspflege
⇒ Grundpflege
⇒ 24 h-Schwestern-Notruf

Pflegeteam
Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723-73 80 00 1

WEITERE ANGEBOTE:

- Mahlzeitendienst
- Begegnungsstätten
- Beförderungsdienst
- Betreutes Wohnen
- Mitgliederbewegung
- Reisen/ Kurreisen
- Kinderbetreuung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Selbsthilfegruppen

MITTEILUNGSBLATT

www.vsglauchau.de
E-Mail: info@vsglauchau.de

lernhilfe-hot

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer und mehr - für Schüler, Azubis, Studenten, und in der Fortbildung

In der Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstthal

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder telefonisch rund um die Uhr
03723/769214

Multitalent!

TV, Internet und Telefon aus einer Hand.

Ihr Partner vor Ort:

NetTask GmbH
Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
(Eingang Weinkellerstraße)
Telefon: +49 (03723) 76 93 20 - 0
Telefax: +49 (03723) 76 93 20 - 9

E-Mail: info@nettask.de
Internet: www.nettask.de



Der Kabelanschluss – viele Vorteile:

- Digitales Fernseherlebnis
- Superschnelles Surfen
- Endloses Telefonieren
- Mobiles Telefonieren und Surfen



Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland

DRK-Wasserwacht-Kinder zu Besuch in Rheinberg



„Auf nach Rheinberg zum Sommerlager der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)“, hieß es zum 12. Mal in Folge für Mitglieder der Kindergruppe der Wasserwacht des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal.

Die Begrüßung der drei Kinder mit ihren zwei Betreuern am 30.07.2010 im Unterberg-Bad in Rheinberg war wie immer herzlich. Untergebracht wurden die insgesamt 35 Kinder und ihre Betreuer in vier Großzelten. Nachdem die Nachtlager, bestehend aus Luftmatratze und Schlafsack, gerichtet waren, hatten sich alle ein gutes Abendessen verdient.

Mit verschiedenen Spielen, bei denen schnell neue Freundschaften geknüpft wurden, klang der erste Abend im Lager aus.

Im Gegensatz zum letzten Jahr war diesmal leider kein ideales Badewetter. Trotzdem wurde am Samstagvormittag die angezeigte Wassertemperatur von 23° C ausprobiert. Am Nachmittag standen dann im Badgelände verschiedene Geschicklichkeitsspiele auf dem Programm. In Gruppen war Geschick und Schnelligkeit gefragt und es hat auf jeden Fall allen Spaß gemacht. Der Samstag klang mit einer Nachtwanderung aus. Vorher wurde noch das Feuerwerk der Rheinberger Kirmes bestaunt. Zur Erleichterung der Kinder hatte es das sonst zu den Nachtwanderungen erscheinende „Stadtpark-Gespenst“ anscheinend wieder verschlafen.

Am Sonntag durften alle Kinder nochmals ins Wasser. Auch einige neue Betreuer erhielten zur Freude der Kinder ihre Sommerlagertaufe. Am Nachmittag hieß es auch schon wieder Sachen zusammenpacken und Abschied nehmen. Nach reichlich sechs Stunden Fahrt waren alle mehr oder weniger müde wieder zu Hause angekommen. Den Kindern hat es wie immer sehr gut gefallen. Auf diesem Wege möchten wir uns auch wieder ganz herzlich beim Autohaus Lohs in Limbach-Oberfrohna bedanken, welches uns nun schon über all die Jahre mit einem Kleinbus für diese Fahrt unterstützt.

Wolfgang Lindner
OG Wasserwacht im DRK-KV Hohenstein-Ernstthal

Was sonst noch bei uns los war



Fotos: Ilko Neubert



Am 27.07.2010 wurde die Ausstellung „500 Jahre Hohenstein - Fotografische Schnappschüsse“ des Arbeitslosentreffs HALT e.V. eröffnet. Bis zum 27.10.2010 sind in den Schaufenstern der Hans-Zesewitz-Bibliothek in der Herrmannstraße dreißig Arbeiten des Fotoclubs „Objektiv“ zu sehen.

Anlässlich des Stadtjubiläums im Juni sind diese und weitere hunderte Bilder entstanden, die in den Räumen des Vereins, Oststraße 23 a, ausliegen und bei Interesse nachbestellt werden können. Außerdem wurde eine Foto-CD herausgegeben.

(im Bild v.l.n.r.: Beigeordneter Lars Kluge, Leiterin des Arbeitslosentreffs Frau Schlösser, Frank Hartmann in der Rolle des Hans Zesewitz und Frau Wölker, Leiterin des Fotozirkels)



Zum achten Mal startete das rollende Automobilmuseum vom 19. bis 21. August 2010 zur **Oldtimer Rallye Sachsen Classic**. Die Strecke führte 180 Raritäten aus 70 Jahren Automobilhistorie über 580 Kilometer auf neuer Route durch den Freistaat. Gestartet wurde in Zwickau auf dem Platz der Völkerfreundschaft, Ziel der 3-tägigen Rundfahrt war die Gläserne Manufaktur in Dresden. Nachdem das Feld am 19. August die Lichtensteiner Straße in Hohenstein-Ernstthal passierte, legten die Oldtimer wieder einen traditionellen Stopp auf dem Sachsenring ein. Weitere Informationen unter www.motor-classic.de.

30 Jahre Bilder Knauf



Bilder Knauf

Bahnhofstr. 4, 09366 Stollberg
Tel.: 03 72 96 - 71 90
www.bilder-knauf.de



Aktionswoche vom 25.9. – 02.10.2010
10% auf Einrahmungen
30% auf Bilder, Wechselrahmen und Wohnaccessoires

Feiern Sie mit uns unseren 30. Geburtstag
am 25. September 2010 ab 15.00 Uhr



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Überprüfen Sie
schon jetzt Ihre
Winterreifen!**

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

Der Sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht

Der Sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR führt in Hohenstein-Ernstthal eine Bürgersprechstunde zu Fragen der Rehabilitierung von SED-Unrecht durch. Die Sprechstunde findet am 30. September 2010, von 8.00 – 18.00 Uhr in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, im Zimmer 410 statt. Telefonische Auskünfte und Terminabsprachen sind z. T. auch während der Sprechzeiten möglich (03723 402-230).

Utz Rachowski berät im Auftrag des Sächsischen Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen zu Fragen der Strafrechtlichen, Beruflichen und Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierung von SED-Unrecht. Er gibt Auskunft zu den Rehabilitierungsgesetzen, die den Opfern einen Weg eröffnen, die rechtsstaatswidrige Verurteilung aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien, fortwirkendes Unrecht aufzuheben und soziale Ausgleichsleistungen in Anspruch zu nehmen. Darüber hinaus informiert Utz Rachowski über die 2007 beschlossene SED-Opferpension - eine monatliche Zuwendung in Höhe von 250€ I für diejenigen, die in der DDR aus politischen Gründen sechs Monate in Haft waren.

Es besteht zudem die Möglichkeit, Akteneinsicht bei der Bundesbeauftragten für die Stasiunterlagen zu beantragen und dazu beraten zu werden. Für weitere Informationen stehen Ihnen vor Ort Herr Rachowski, Frau Baldy-Ramm und Frau Makai-Rögner von der Behörde der Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, Außenstelle Chemnitz, zur Verfügung.

Die Oberfinanzdirektion Chemnitz informiert: Informationen zur Zusammenlegung

Zum 01.11.2010 werden die Finanzämter Zwickau-Land und Zwickau-Stadt zum Finanzamt Zwickau zusammengelegt.

Das zukünftige Finanzamt Zwickau ist für die Steuerpflichtigen der Gemeinden des ehemaligen Landkreises Zwickauer-Land – bisher Finanzamt Zwickau-Land – und der Stadt Zwickau – bisher Finanzamt Zwickau-Stadt – sowie für die Kraftfahrzeugsteuer des gesamten Landkreises Zwickau zuständig.

Das Finanzamt Zwickau ist am Standort Lessingstraße 15 in 08056 Zwickau, Telefon: 0375 28368-0 (E-Mail: poststelle@fa-zwickau.smf.sachsen.de) zu erreichen.

Für Steuerpflichtige des bisherigen Finanzamtes Zwickau-Land ändern sich die Steuernummern nicht. Steuerpflichtige, die bisher beim Finanzamt Zwickau-Stadt geführt werden, erhalten ab Ende Oktober 2010 eine Mitteilung zur neuen Steuernummer.

Lutz Morgner
Referatsleiter

Sitzungstermine

Stadtratssitzung, 21.09.2010

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Technischer Ausschuss, 07.09.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss, 09.09.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau:

Technischer Ausschuss, 05.10.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss, 07.10.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Sitzungen beginnen in der Regel 19.00 Uhr

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Öffentliche Zustellung

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den
Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Herrn

Dimitris Temirtsev

Lungwitzer Str. 23, Herrmannstr. 4

09337 Hohenstein-Ernstthal

Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri114-2010 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal,
Ordnungsamt/Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sonnabend 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

von dieser oben genannten Person eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Str. der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 06. September 2010

Tag der Abnahme: 21. September 2010

Richter,
Leiter Bürgerbüro

Benachrichtigung

Gemäß § 10 VwZG i. V. m. § 231 AO

Für

Herrn

Bernd Haase

letzte uns bekannte Anschrift:

Spessartweg 4

73527 Schwäbisch Gmünd

Datum: 18.08.2010

AZ: 5670-0100010523

liegt in der Stadtkasse der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ein Schriftstück aus.

Das Schriftstück kann während der allgemeinen Öffnungszeiten dort eingesehen werden.

Häring
Kassenverwalterin

ausgehängt am: 06.09.2010

abgenommen am: 20.09.2010

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Bekanntmachung der Landesdirektion Chemnitz

Az.: 32-0513.25 / 1998 / 01.02

Planfeststellung für die BAB A 4 Eisenach – Görlitz, Streckenabschnitt Lgr. TH/SN bis AS Limbach-Oberfrohna, VKE 351.3 AS Hohenstein-Ernstthal – AK Chemnitz

Planänderung Kompensationsmaßnahme E 76 – Anhörungsverfahren –

Die DEGES (Deutsche Einheit, Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH) hat für die o.a. Planänderung die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für die Planänderung besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegen in der Zeit

vom 13. September 2010 bis einschließlich 13. Oktober 2010

in der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus der Stadtverwaltung, im Bauamt, Zimmer S 113, Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal während der Dienststunden

Montag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder kann bis spätestens 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 27. Oktober 2010, bei der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder bei der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17a Nr.7 Fernstraßengesetz i.V.m. § 73 Abs.4 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen.
Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten

unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingebracht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen.

Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgaben von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
5. Über die Einwendungen, Stellungnahmen und die Zulässigkeit des Vorhabens wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Chemnitz) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Chemnitz, den 18.08.2010

gez. Andrea Sippel
Referentin

Information über die Anpassung von Kleinkläranlagen an den Stand der Technik Umrüstung auf eine vollbiologische Anlage

Die Abwassereinleitung aus Kleinkläranlagen in ein Gewässer bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis. In der Regel wurden die von der Unteren Wasserbehörde ab 1991 erteilten wasserrechtlichen Erlaubnisse befristet für einen bestimmten Zeitraum (10 Jahre) erteilt. Sobald die Frist abgelaufen ist, kann - wenn der Stand der Technik nicht eingehalten wird - keine neue Erlaubnis erteilt werden. In dem Fall muss ein Sanierungsbescheid erlassen werden. Der Stand der Technik bei Abwassereinleitungen ist eingehalten, wenn die Reinigung vollbiologisch erfolgt. Die Abwasserbehandlung in Dreikammerausfallgruben und die Einleitung von Grauwasser entsprechen nicht mehr dem gegenwärtigen Stand der Technik.

Die Betreiber von Kläranlagen und Inhaber einer solchen wasserrechtlichen Erlaubnis werden aufgefordert, den Fristablauf der Erlaubnis zu überprüfen. Sollte die Erlaubnis bereits verfristet sein oder in Kürze ablaufen, so sind die Inhaber der Erlaubnis verpflichtet, einen entsprechenden Antrag für die Gestattung der Abwassereinleitung in das Gewässer bei der Unteren Wasserbehörde, Landratsamt Zwickau, Umweltamt, Sachgebiet Wasser, Zum Sternplatz 7, 08412 Werdau, zu stellen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abwassereinleitung in ein Gewässer ohne gültige wasserrechtliche Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Wie in zahlreichen Veröffentlichungen bereits ausgeführt, sind nach der Kleinkläranlagenverordnung des Freistaates Sachsen vorhandene Kleineinleitungen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, bis spätestens dem 31. Dezember 2015 an die Anforderungen anzupassen. Die Sanierungspflicht besteht für alle Kleinkläranlagen, die das Abwasser nicht vollbiologisch behandeln. Die Betreiber derartiger Anlagen sind aufgefordert, die Sanierung rechtzeitig zu planen und durchzuführen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Ausschöpfung der Frist 31. Dezember 2015.

Der Freistaat Sachsen fördert die Umrüstung und den Ersatz der Kläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Die Förderung ist bei dem jeweiligen Abwasserzweckverband zu beantragen. Die Abwasserzweckverbände beraten zur Förderung und geben Hinweise zur technischen Lösung.

Verfahrens- und herstellernneutrale Beratung ist auch unter nachstehender Adresse zu erhalten:

Bildungs- und Informationszentrum
für dezentrale Abwasserbehandlung BDZ e. V.
An der Luppe 2, 04178 Leipzig
Telefon: 0341 4422979, Internet: www.bdz-abwasser.de

AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler
Amtsblatt erscheint jeweils am ersten
Montag des Monats in einer Auflage
von 9000 Stück kostenlos für alle
Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt
erscheint am 4. Oktober 2010.
Texte werden bis zum
17. September 2010
entgegengenommen.

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt
entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Erich Homilius

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Sandra Müller
Tel.: 0 37 23 / 40 21 11
Christel Ratzlaw
Tel.: 0 37 23 / 40 21 40

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 0 37 23 / 41 60 70

Druck: Mugler Druck GmbH
Tel.: 0 37 23 / 49 91-0

Vertrieb: TNT Post Direktwerbung
Tel.: 0 37 22 / 52 42 31

Achtung neue Verfahrensweise bei Schulanmeldungen 2011/2012!

Liebe Eltern,
auf der Grundlage des § 3 der Schulordnung Grundschulen im Freistaat Sachsen ist es erforderlich, dass alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2011 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtsdatum 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2005) zur Einschulung angemeldet werden.
Die dafür vorgesehenen Formulare sind in der **Karl-May-Grundschule, Südstraße 16, Hohenstein-Ernstthal**

in der Zeit vom 18.10. – 22.10.2010

abzugeben. Am 19.10. und 21.10.2010 ist die Schule bis 18.00 Uhr geöffnet.

Vordrucke liegen in den Kindergärten, in der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Zurückgestellte Kinder vom Schuljahr 2010/2011 müssen nochmals angemeldet werden!

Hohenstein-Ernstthal, den 30.08.2010

Lutz Krauß
Schulleiter Karl-May-Grundschule

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

| | |
|--|--|
| Name, Vorname der Erziehungsberechtigten: | |
|--|--|

| | |
|------------|----------------------------|
| Anschrift: | |
| | 09337 Hohenstein-Ernstthal |

| | |
|-----------------|--|
| Telefon Vater: | |
| Telefon Mutter: | |

Angaben über das einzuschulende Kind

| | |
|----------|--|
| Name: | |
| Vorname: | |

| | |
|---|---|
| Geburtsdatum: | |
| Geburtsort: | |
| Geschlecht: | |
| Staatszugehörigkeit: | |
| Religionszugehörigkeit: | |
| Beschulungswunsch: | katholische Religion <input type="checkbox"/> evangelische Religion <input type="checkbox"/> Ethik <input type="checkbox"/> |
| Chronische Krankheiten: | |
| Art und Grad einer evtl. Behinderung: | |
| Anzahl der Geschwister / Alter: | |
| Welchen Kindergarten besucht Ihr Kind jetzt? | |

| | |
|--|--|
| Hortbesuch erwünscht: (zählt nicht als Hortanmeldung) | |
|--|--|

| | |
|-------|---|
| Datum | Unterschrift der Erziehungsberechtigten |
|-------|---|

Informationen der Stadtverwaltung

Alle Ämter der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, einschließlich Bürgerbüro, bleiben am Freitag, dem 17. September 2010 aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Für die Stadtinformation gelten die regulären Öffnungszeiten (9.00 – 14.00 Uhr).

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung bleibt zusätzlich am 27. September 2010 aus technischen Gründen geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

07./21.09., 05.10. Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum
und OT Wüstenbrand

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

02.09./27.09. Stadtteil Ernstthal
02.09./27.09. Stadtteil Nord
03.09./28.09. Stadtteil Hüttengrund
03.09./28.09. Stadtteil Zentrum
10.09. Ortsteil Wüstenbrand

gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**
Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – **mittwochs**
- **Wüstenbrand:**
Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.



Karl-May-Glosse

Träume

Wenn Schreiberlinge auf dem Batzenfest die Blechbüchse in Anschlag bringen, um die Silberbüchse hinter den Silberbüschen zu erlegen, damit ihre kostbaren Felle in der Silbermühle zu Silberlingen gemahlen werden, tut es fast so weh, als wenn Weltstars in Prag

den Kolben der Silberbüchse krachen lassen. Die kann Winnetou nur noch mit gezielten Nugget-Würfen aus dem Felde der Unehre jagen, während Old Shatterhand jenen mit dem Bärenötter das nicht mehr verwendete Blei aus dem Setzkasten um die Ohren pfeifen lässt.

Dass die Blutsbrüder doch Skunks aller Art ein für alle Mal vertreiben mögen, wünscht

Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus

Neues in der Stadtinformation

Ab sofort sind in der Stadtinformation Karten für Veranstaltungen im Wernesgrüner Brauerei Gutshof erhältlich, z. B. Country Weihnacht, The Firebirds, Hansy Vogt und Klingende Bergweihnacht (Infos unter 03723 449400).

Außerdem liegen seit August die Herbstsemesterangebote 2010 der Volkshochschule Zwickau aus.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
E-Mail: DRK.Hohenstein-Er@t-online.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 07.00-16.00 Uhr, Freitag von 07.00-12.00 Uhr

Modisches für Jedermann

Öffnungszeiten unserer DRK-Kleiderkammer:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr, Dienstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr und Freitag 08.30-11.30 Uhr

Veranstaltungen

- 14.09. Nachmittagsfahrt ins Vogtland nach Adorf (Miniaturland, Botanischer Garten)
- 21.09. Nachmittagsfahrt: Eine Seefahrt, die ist lustig! (Talsperre Pöhl)
- 28.09. Nachmittagsfahrt ins Schloss Lichtenwalde (Schloss, Rokoko-Park)
- 05.10. Seniorennachmittag, 14.30-17.00 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“, Pölitzstraße 16, „Romantik der Kerzen“ – Präsentation von schönen Kerzen und Dekoartikeln
- 25.03.-01.04.2011 Flugreise Lanzarote / Playa Blanca
- 11.04.-20.04.2011 Kuren in Tschechien / Marienbad
- 05.06.-12.06.2011 Luxuskreuzfahrt Norwegen / Dänemark
- 28.08.-02.09.2011 Busreise in die Lüneburger Heide nach Fintel
- 13.10.-17.10.2011 Busreise ins Fichtelgebirge nach Bischofgrün

Für die umfassende Betreuung vor, während und nach Ihrem Urlaub sorgt Ihr kompetentes und qualifiziertes Rot-Kreuz-Team.

NEU – Ambulanter Pflegedienst gemeinsam mit dem DRK Kreisverband Glauchau e.V. Wir sind für Sie da – rund um die Uhr! 03763 2111

Bürgernahes Angebot der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. Psychosoziale Beratung ab August Sprechzeiten auch in Hohenstein-Ernstthal

Die Sächsische Krebsgesellschaft bietet neben dem Beratungsangebot am Sitz der Gesellschaft in Zwickau seit Juni 2009 eine psychosoziale Beratung für Tumorpatienten und deren Angehörigen im Rathshof in Glauchau an. Mit diesem Angebot wird eine Verbesserung der Erreichbarkeit für Betroffene und Angehörige aus dem ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land beabsichtigt. Für eine weitere Optimierung findet **ab August 2010 jeden 2. Donnerstag im Monat im Rathaus der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41 zwischen 13.00 und 17.00 Uhr eine psychosoziale Beratung für Tumorpatienten und Angehörige statt.**

Kontakt:

Psychosoziale Beratungsstelle der Sächsischen Krebsgesellschaft
Markt 1, 08371 Glauchau, Tel. 0375 281405, Fax -281404

Termine für Beratungen in Glauchau können nach vorheriger telefonischer Absprache unter der o. g. Rufnummer vereinbart werden (Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr). Bei Bedarf sind auch Termine außerhalb dieser Zeiten, bzw. in dringenden Fällen auch Hausbesuche möglich.

Sächsische Krebsgesellschaft - Psychosoziale Beratungsstelle
Haus der Vereine

Schlobigplatz 23, 08056 Zwickau, Tel. 0375 281405, Fax -281404
Sprechzeiten: Mo-Fr 7.30-16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Krebsberatungstelefon unter 0375 281405:

Di + Do 16.00-19.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr
Weitere Informationen unter www.skg-ev.de

AWO Kindertagesstätte „Bummi“ startet Aktionstag und begeistert Kinder für mehr Bewegung

„Hohenstein-Ernstthal, den 27. Juli 2010 – Kinder mit spannenden und lustigen Spielen zum Laufen, Toben, Krabbeln und Tanzen bringen, unterstützt von der fröhlichen Häsin Dr. Hilde Hoppel und Benno Biber“ – so will die Arbeiterwohlfahrt (AWO) gegen Bewegungsmangel bei Kindern mobil machen.

Die AWO veranstaltet bundesweit Aktionstage für mehr Bewegung in ihren Kindertagesstätten.

Den Auftakt dazu bildetet im Bundesland Sachsen die AWO Kindertagesstätte „Bummi“ in Hohenstein-Ernstthal.

Dr. Hilde Hoppel und ihr Freund Benno Biber kamen zu Besuch und zeigten, wie viel Spaß Bewegung macht. Spielerisch brachten die tierisch fitten Bewegungsexperten die Kinder zum Laufen und zum Toben.

Sie krabbelten, hüpfen und rannten durch einen Bewegungsparcours und tanzten begeistert mit dem plüschigen Langohr zum „Dr. Hoppel-Song“.

Ca. 70 Kinder, Eltern und Verwandte waren der Einladung gefolgt, den Auftakt der Aktion zu begleiten und die Bewegungsspiele kennen zu lernen.

Als besondere Gäste konnte die AWO Kita „Bummi“ den Abgeordneten des Deutschen Bundestages Jörn Wunderlich, eine Vertreterin der Stadt Hohenstein-Ernstthal, die Beraterin für Gesundheitsförderung der AOK, eine Mitarbeiterin des Jugendamtes Zwickau und eine Vertreterin des Kreissportbundes Zwickau e.V. und die Schulanfänger der AWO Kita „Geschwister Scholl“ begrüßen.

Die Aktionstage in den Kitas sind Teil der AWO – Kampagne „Kinder in Form – Gemeinsam begeistern, zusammen bewegen“, die durch das Bundesministerium für Gesundheit, den Nationalen Aktionsplan „IN FORM“ und die Glücksspirale unterstützt wird.

Im Rahmen der Kampagne haben rund 1800 AWO Kindertagesstätten eine Aktionsbox erhalten, inklusive eines Handbuches mit vielen Spielideen, die auf spaßige Art die rund 120.000 Kita-Kinder spielerisch zum Laufen, springen und tanzen motivieren. Zudem gibt es Pixibücher, in denen Sportfan Dr. Hilde Hoppel die Hauptrolle spielt, und die Kinder zum Nach- und Mitmachen anregt. Die Informationen für die Bewegungsspiele gibt es in verschiedenen Sprachen.



Die Initiative bindet auch Eltern und Familien ein, denn die Spiele können ohne Aufwand und größere Kosten auch zu Hause geübt werden.

Das Ziel: Mehr Bewegung im Alltag der Familien, für fittere Kinder und Eltern, die zusammen Spaß haben!

Mit der Kampagne reagiert die AWO auf die steigende Zahl von Kindern, die in Deutschland unter Bewegungsmangel und Übergewicht leiden.

Vor allem Kinder aus sozial benachteiligten Familien sind betroffen.

„Zwei Millionen Kinder sind in Deutschland übergewichtig. Dadurch sind sie anfälliger für Krankheiten. Ihr Herz und ihre Gelenke tragen zu viel Gewicht“, sagt AWO Projektleiter Matthias Ritter-Engel.

Für alle Beteiligten war es ein rundherum gelungenes Fest.

Recht herzlichen Dank auch den Eltern, die mit viel Liebe und Mühe Obstspieße für die Kinder bereitgestellt haben.

*Ute Felbinger,
Leiterin der AWO Kindertagesstätte „Bummi“*

Karate schnuppern



Zum 9-jährigen Vereinsbestehen wurden dieses Jahr vom Gersdorfer Karateverein die Bowlingkugeln in Hohenstein-Ernstthal zum Rollen gebracht. Es konnten 22 Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilnehmen und Alle hatten Spaß.

Zu den diesjährigen Kreissportspielen in Rochlitz starteten aus 13 Vereinen 121 Karatekas. Davon waren 10 Kinder vom Karate-Do Gersdorf e.V. in der Kategorie Kata (Formlauf) sowie Kata-Mannschaft (synchron) dabei und konnten einige Medaillen und Pokale mit nach Hause nehmen. Anfänger aus Gersdorf und Hohenstein-Ernstthal nahmen das erste Mal an einem Wettkampf teil. In ihren Altersklassen errangen in Kata-Einzel Nicole Kirner die Goldmedaille und Nadja Münch und Vivien Vogel die Silbermedaille. Alle Gewinner kommen aus Hohenstein-Ernstthal.

Die Neuen aus Gersdorf konnten sich nicht nur in Kata-Einzel den Platz 4 (Vanessa Gruner), sowie mit Punktgleichstand Platz 2 (Anna Bittner und Sarah Zwinscher) sichern, sondern auch Platz 1 in Kata-Mannschaft.

Wenn auch die Beteiligung in ihrer Altersklasse gering war, haben sie ihre Sache trotz kurzem Üben gut gemacht!

Nach der alljährlichen Abschluss-Grill-Feier mit Spaß und vielen Spielen, gab es in den Ferien die Möglichkeit für alle Vereinsmitglieder, ein Mal die Woche zu trainieren.

Am Montag, dem 06.09.2010 gibt es im Mehrzweckraum der Dreifeld-Halle im HOT- Sportzentrum in Hohenstein-Ernstthal in der Zeit von 16.30 – 17.30 Uhr (am 09.09. in Gersdorf!) wieder für Neueinsteiger (Kinder, Jugendliche und Erwachsene – später getrennte Gruppen) die Möglichkeit, Karate zu probieren und zu schauen, was gelernt werden kann. Da der Karatesport sehr vielseitig ist, können wir nur Beispiele zeigen. Man lernt nicht nur, sich zu verteidigen, sondern trainiert den ganzen Körper.

Beim Training zwei Mal pro Woche macht es in der Gruppe auch mehr Spaß. Die Kleinen können immer donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr in Gersdorf, Turnerstraße, bei Spielen und Geschicklichkeitsübungen ihre motorischen Fähigkeiten verbessern und Spaß haben. (Bitte um vorherige Anmeldung!)

Weitere Infos gerne unter 03723 628206 oder 0152 01819120, Heike Köhler

AWO Kindertagesstätte „Schlumpfhausen“, Südstraße 17

Treffpunkt Krabbelgruppe

Wir möchten in unserer AWO Kindertagesstätte den Eltern von 0-3-jährigen Kindern Gelegenheit geben, sich bei uns in gemütlicher Atmosphäre zu treffen und gemeinsam einen Nachmittag zu verbringen. Die Kleinen können mit anderen Kindern spielen und viel Neues entdecken.

Treffpunkt: ab 15.00 Uhr

**14. September, 12. Oktober,
09. November und 14. Dezember**



Wir freuen uns auch auf Sie!
Ihr Team von „Schlumpfhausen“

Partnerschaftliches

4. Schützentreffen mit Sportschützen aus Burghausen anlässlich 500 Jahre Stadt Hohenstein

Auf Einladung der Schützenbrüder von der „Schützengilde im Sachsenbund e.V.“ reisten 11 Sportschützen aus Burghausen zum 4. Schützentreffen am 4. Juni 2010 in die Partnerstadt.

Im Gepäck hatten sie nicht nur ihre vielen Sportgeräte, sondern auch den ersten richtigen Sommertag. Dank der Unterstützung durch die Stadt Burghausen konnten 8 Sportschützen mit dem stadteigenen Mercedes-Kleinbus anreisen. Die anderen 3 Sportschützen nutzten das super Wetter für einen Trip mit ihren Motorbikes durch unser schönes Nachbarland Tschechien über das Erzgebirge in unsere festlich geschmückte Stadt Hohenstein-Ernstthal.

Durch eine langfristige und gute Vorbereitung des Schützentreffens war es den Gastgebern wieder möglich, die Sportschützen individuell nach Wunsch im Ausbildungshotel „GAFUG mbH“ Oberlungwitz unterzubringen. Der noble Charme des Hotels, das Ambiente, die alte ehrwürdige Parkanlage und die „fleißigen Geister“ des Hauses sorgten für das Wohlbefinden unserer Gäste. Der Begrüßungsabend für unsere Gäste aus Burghausen war durch die Schützen der Schützengilde im Sachsenbund e.V. im „Basislager zur Fuchsfarm“ in der Windsiedlung in Ernstthal gut vorbereitet worden.

Oberbürgermeister Erich Homilius ließ es sich nicht nehmen, anlässlich des Schützentreffens zur 500-Jahr-Feier persönlich unsere Gäste zu begrüßen. Neben ortsüblichen Getränken wurde ein üppiger Mutsbraten frisch vom Feuer mit sächsischem Sauerkraut und Kartoffelbrot serviert. Nach der Stärkung wurden dann erste Neuigkeiten aus dem Vereins- und auch Privatleben ausgetauscht. Besprochen wurde auch der umfangreiche Terminplan der nächsten 3 Tage, der nicht nur unseren sportlichen Vergleichswettkampf beinhaltet, sondern auch die anstehenden Festveranstaltungen anlässlich der 500-Jahr-Feier.

Am folgenden Samstagvormittag wurden unsere Sportschützen von Andreas Neubert im Karl-May-Museum herzlich begrüßt. Mit seinem Wissen über unseren Schriftsteller Karl May und einigen Episoden aus seinem Leben hat er unsere Gäste begeistert. Nach der folgenden Besichtigung der Sonderausstellung in der Karl-May-Begegnungsstätte führte uns die weitere Fahrt zum sportlichen Vergleichswettkampf auf den Schießstand nach Mühlau.

Die Begrüßung erfolgte durch den Präsidenten der „Königlich privilegierten Schützengesellschaft 1736 Burgstädt e.V.“, unseren Schützenbruder Bernd Heß. Da uns die sportliche Stärke und Treffsicherheit unserer Gäste bekannt ist, war für den Vergleichswettkampf ein Allround-Schieß-Wettkampf vorbereitet worden. Entsprechend der Ausschreibung kamen auf allen 10 vorhandenen Schießbahnen verschiedene, nicht der Schützen eigene Sportgeräte, zum Einsatz. Jeder Schütze musste nacheinander mit den 10 verschiedenen Sportgeräten seine Fertigkeiten unter Beweis stellen. Um den besten Sportschützen zu ermitteln, wurden die Einzelergebnisse zum Endresultat zusammengefasst. Von hieraus nochmals einen herzlichen Glückwunsch an Schützenbruder Walter Steiner vom SV Wacker Burghausen zu seinem 1. Platz. Erwähnenswert ist auch die Leistung von Schützenschwester Petra Hempel von den Fuchsschützen Burghausen e.V., die dank ihrer sehr guten Leistung mit den Langwaffen immerhin noch vor den Schützen der Schützengilde im Sachsenbund e.V. den 5. Platz der Gesamtwertung aller Sportschützen belegte. Eine wahre Gaudi war das nun folgende Schützenkönig-Schießen. Mit einer Langwaffe Kaliber .22lfb wurde von jedem Schützen ein Schuss auf die Schützenscheibe in 50 Meter Entfernung abgegeben.

Mit einem Sonntagsschuss am Samstag konnte Hans Huber von den Fuchsschützen Burghausen e.V. als Schützenkönig des 4. Schützentreffens geehrt werden. Das folgende Training wurde zum Kennenlernen der Sportgeräte der jeweils anderen Schützen ausgiebig genutzt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse werden in das weitere Training einfließen. Auch wurde bei so manchen Schützen das Interesse für ein neues Sportgerät geweckt. Nach Rückfahrt in das Hotel wurden am Abend die Wettkampfergebnisse ausgewertet und prämiert. Der Ausklang des Tages erfolgte in einer gemütlichen Runde bei bester Bewirtung durch die Azubis und Ausbilder

Hockenheimer Tageszeitung vom 26. Juli 2010

VIP-Lounge angeregt Small Talk und schlenderte beim Pitwalk interessiert durch die Boxengasse. Ein in Hockenheim immer gern gesehener Gast hatte wohl den weitesten Anfahrtsweg: Erich Homilius, OB der sächsischen Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal, ließ es sich nicht nehmen, auch in diesem Jahr zum Grand Prix zu kommen. Seinen Großen Preis, den für Motorräder eine Woche zuvor auf dem Sachsenring, hatte er erfolgreich bewältigt. In Hockenheim genoss es Homilius, einfach nur Gast bei guten Freunden zu sein – abseits von Verpflichtungen und Terminhetze.

Die Landesregierung entsandte

Hockenheimer Tageszeitung vom 20. Juli 2010



der GAFUG. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals, auch im Namen unserer bayrischen Gäste, bei der Ausbildungsleiterin Frau Brigitte Dörr, den Ausbildern und ihren Azubis für die freundliche und umfassende Betreuung und Bewirtung recht herzlich bedanken.

Am Sonntag nahmen alle Sportschützen aus Burghausen und der Schützengilde im Sachsenbund e.V. an der feierlichen Eröffnung mit Festgottesdienst in der Ev.-Luth. St. Christophorikirche zum 500-jährigen Stadtjubiläum von Hohenstein teil. Der besondere Höhepunkt des Tages war dann der „Große Bergaufzug“ mit dem Auftaktbild zur Stadtgründung. Ein gemütlicher Kegelabend im Hotel GAFUG bildete den Abschluss des Tages.

Am Montagvormittag, nach einem sportlich und kulturell aktiven Wochenende, wurden unsere Sportschützenfreunde aus Burghausen von Schützenbrüdern der Schützengilde im Sachsenbund e.V. herzlich verabschiedet. Ein Wiedersehen in Burghausen ist für das Jahr 2011 geplant.



Sportkommissar Jörg Bensemann (rechts) am Sachsenring mit Hohenstein-Ernsthals OB Erich Homilius (Mitte) und Dieter Braun. BILD: HOFFMANN

BMC: Sportleiter Jörg Bensemann am Sachsenring

Sportkommissar im Einsatz

Beim Motorrad Grand Prix von Deutschland am Sachsenring (Moto GP) in Hohenstein-Ernstthal (Partnerstadt von Hockenheim) war am Wochenende der Sportleiter des Badischen Motorsport-Clubs (BMC), Jörg Bensemann als Sportkommissar zum ersten Mal im Einsatz. „Das ist eine tolle Aufgabe für mich und dann noch die Motorrad-Weltelite wie Valentino Rossi, Jorge Lorenzo und Casey Stoner einmal live zu sehen, ist schon eine feine Sache, dies sieht man auch nicht alle Tage“, freute sich Bensemann.

Abwechslung gab es genug, der Freitag war sehr heiß, um die 36 Grad. Am Samstag dagegen war es angenehm kühl, denn nachts gab es ein Gewitter. Der Sonntag brachte zwar Regen, aber genau vor Rennbeginn hörte es auch auf und die Rennen konnten im Trockenen gestartet werden. Am Sonntag sahen 98500 Zuschauer spannende Rennen in der 125ccm-Klasse, Moto 2 und den Sieg des Spaniers Daniel Pedrosa in der MotoGP. Zuschauerliebling Valentino Rossi wurde trotz Verletzung beachtlicher Vierter. hof



Das war das 42. Heidelbergfest!



Ortsvorsteher Dietmar Röder eröffnete gemeinsam mit dem Beigeordneten Lars Kluge und dem Braumeister der Glück-Auf-Brauerei Gersdorf am 30.07.2010 das diesjährige Heidelbergfest.

Das donnerte ganz schön!

... Und das ging daneben!



Ein schönes Kinderfest



Programm

für das Kirchweih- und Vereinsfest 2010 in Wüstenbrand

Freitag, 17.09.2010

- 17.00 Uhr Bunttes Gemeindefest zur Kirchweih mit Spiel und Spaß für Kinder (Ponnyreiten, Büchschießen und vieles mehr)
- 19.00 Uhr Großes Kirchweihfeuer (bitte Lampions nicht vergessen!) Imbiss und Getränke auf dem Parkplatz und der Wiese hinter der Kirche

Sonnabend, 18.09.2010

Fußballpunktspiele auf dem Sportplatz

- | | | |
|-----------|----------|--------------------------------------|
| 09.00 Uhr | E-Jugend | WSV – Callenberg |
| 10.30 Uhr | D-Jugend | WSV – SV Lok Glauchau-Niederlungwitz |
| 13.00 Uhr | Männer | WSV – TV Oberfrohna 2 |
| 15.00 Uhr | Männer | WSV – TV Oberfrohna 1 |

Kegeln auf der Kegelbahn für alle Kinder

- 14.00 Uhr Kinder-Kegelturnier (Eine Trennung nach Altersklassen erfolgt nur bei großer Beteiligung.)

Am ganzen Tag sorgt der Verein für Speisen und Getränke. Zwischen den Spielen wird es ein buntes Programm mit Torwandschießen, Rutschen usw. für die Kinder geben.

- 20.00 Uhr
(Einlass: 19.00 Uhr)

Kirmestanz in der Jahnturnhalle mit der Liveband „String“ (Verpflegung durch das Team der Jahnturnhalle und den Verein)

Sonntag, 19.09.2010

- 10.30 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih in unserer Kirche mit Pfarrer Seidel und dem Chor

Der Sportverein Wüstenbrand SV 1862 und die Kirchgemeinde Wüstenbrand haben es in diesem Jahr erstmalig versucht, die Kirmes mit dem Vereinsfest zu kombinieren und gemeinsam ein Programm für diese Tage vorzubereiten. Dies war für alle Beteiligten Neuland, machte aber unheimlich viel Spaß. Es wäre doch schön, so die Gedanken, wenn es uns gelingt, ein wenig Lebendigkeit und Gemeinsamkeit in unser Dorf zu bringen. Wenn viele, viele Leute die angebotenen Veranstaltungen besuchen und nutzen, so werden es für uns alle schöne Tage und diese Art von gemeinsamen Festen könnte zur Tradition werden.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

| | | |
|------------|---------------------------|----|
| 01.09.1919 | Herr Walter Frei | 91 |
| 01.09.1940 | Herr Roland Kühne | 70 |
| 02.09.1938 | Herr Werner Behr | 72 |
| 03.09.1916 | Frau Anni Hänel | 94 |
| 04.09.1938 | Herr Bernhard Großer | 72 |
| 05.09.1924 | Frau Gertrud Frana | 86 |
| 06.09.1931 | Herr Wolfgang Gränitz | 79 |
| 07.09.1924 | Frau Ilse Göpel | 86 |
| 07.09.1935 | Herr Rudolf Taudt | 75 |
| 08.09.1937 | Frau Liane Sprung | 73 |
| 11.09.1925 | Herr Werner Schaarschmidt | 85 |
| 12.09.1919 | Frau Martha Schilling | 91 |
| 13.09.1934 | Herr Rudolf Janetzki | 76 |
| 13.09.1935 | Frau Marta Küttner | 75 |
| 15.09.1922 | Frau Gerda Hofmann | 88 |
| 15.09.1923 | Frau Charlotte Resch | 87 |
| 15.09.1932 | Herr Georg Küttner | 78 |
| 19.09.1923 | Herr Gerhart Neßmann | 87 |
| 19.09.1931 | Frau Martha Langer | 79 |
| 20.09.1923 | Herr Gerhard Wiedemann | 87 |
| 21.09.1920 | Frau Elisabeth Drechsler | 90 |
| 22.09.1927 | Frau Jutta Schulz | 83 |
| 22.09.1940 | Frau Annemarie Wendler | 70 |
| 23.09.1936 | Herr Ernst Herrmann | 74 |
| 23.09.1938 | Frau Christina Haase | 72 |
| 24.09.1927 | Herr Horst Vieweg | 83 |
| 24.09.1935 | Herr Lothar Neumann | 75 |
| 24.09.1940 | Herr Wilfried Walter | 70 |
| 25.09.1924 | Frau Else Schubert | 86 |
| 28.09.1911 | Frau Charlotte Gruner | 99 |
| 28.09.1938 | Frau Ritta Schwalbe | 72 |

Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am **06. Oktober 2010, 14.30 Uhr**, in der **Begegnungsstätte der Volkssolidarität** in Hohenstein-Ernstthal statt.



Pünktlich zum Schuljahresbeginn hat der Landkreis alle Erstklässler mit einem kleinen Geschenk überrascht. In der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand übergaben Landrat Dr. Christoph Scheurer und Beigeordneter Lars Kluge persönlich die roten Regen-Ponchos mit dem Aufdruck „Wir sind 1. Klasse!“.

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 20. September 2010, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder
Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinen Mühen, das ist eine Gabe Gottes.

Prediger 3, 13

Unsere Gottesdienste:

| | | |
|--------|-----------|---|
| 05.09. | 09:00 Uhr | Gottesdienst (Pfr. Seidel) mit eingeschlossener Taufe <i>Dankopfer: eigene Gemeinde</i> |
| 12.09. | 10:30 Uhr | Gottesdienst (Pfr. Seidel) <i>Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche</i> |
| 19.09. | | KIRCHWEIHFEST |
| | 10:30 Uhr | Gottesdienst (Pfr. Seidel) m. Kindergottesdienst u. Minitreff <i>Dankopfer: eigene Gemeinde</i> |
| 26.09. | 09:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier <i>Dankopfer: Ausländer- u. Aussiedlerarbeit der Landeskirche</i> |
| 03.10. | | ERNTE-DANKFEST |
| | 09:30 Uhr | Familien-Gottesdienst (Pfr. Seidel) <i>Dankopfer: eigene Gemeinde</i> |

Gemeindeveranstaltungen:

| | | |
|------------------------------|---------------------------------|-----------|
| Bibelstunde: | dienstags | 19:30 Uhr |
| Junge Gemeinde: | mittwochs | 19:00 Uhr |
| Altenkreis: | Donnerstag, 16. September | 15:00 Uhr |
| Seniorenachmittag: | Donnerstag, 30. September | 15:00 Uhr |
| Andacht Seniorenheim: | Mittwoch, 08. und 22. September | 15:00 Uhr |
| KV-Sitzung: | Freitag, 24. September | 19:30 Uhr |

| | | |
|--------------------------------|--|-----------|
| Kindertreff: | nach Absprache | |
| Konfirmandenunterricht: | nach Absprache | |
| Eltern-Kind-Kreis | Dienstag, 28. September | 18:00 Uhr |
| Chorprobe: | Donnerstag, 19. August in Ernstthal | 19:30 Uhr |

Erfolgreicher Reitverein Wüstenbrand e.V.



Andreas Kleindienst mit seinem Pferd Shanell

Nach der Gründung des Reitvereins im Jahre 1991 umfasst der Verein nunmehr 22 Mitglieder. Damit ist er nicht der größte Verein der Region, doch haben seine aktiven Mitglieder zahlreiche gute bzw. sehr gute Erfolge gefeiert. Sowohl in der Dressur durch Anika Roth und der Nachwuchssreiterin Annelie Ottenberg als auch im Springreiten mit Nadine Siebert, Jeanette Kleindienst, Anke Gränz, Carolin Voitel und Andreas Kleindienst konnten Siege und Platzierungen im Landkreis und überregional errungen werden.

Eine sehr erfolgreiche Saison hatte Andreas Kleindienst im Jahr 2010. So konnte er bei großen nationalen Turnieren in Seifersdorf und Langenleuba-Oberhain sich in der Prüfung der Klasse L mit Teilnehmern aus verschiedenen Bundesländern, wie Thüringen, Sachsen-Anhalt, Bayern und Brandenburg als Sieger durchsetzen. Damit konnte er für 2010 schon 14 goldene Schleifen erreichen, die an der Box seines Pferdes Shanell hängen.

Kürzlich wurden die Kreismeisterschaften in Limbach-Oberfrohna ausgetragen. Es nahmen 30 Vereine des Kreisverbandes Westsachsen e.V. teil, die sich jedoch für das Finale qualifizieren mussten. Nach der erfolgreichen Qualifikation konnte Andreas Kleindienst im Finale mit Siegerunde den Meistertitel erringen. Für die kommende Saison wünschen wir dem Wüstenbrander Reitverein e.V. weitere gute sportliche Erfolge. Geeignete Voraussetzungen dazu bietet die Familie Behrle mit der Reithalle, in welcher das Wintertraining möglich sein wird.

Achtung neue Verfahrensweise bei Schulanmeldungen 2011/2012!

Liebe Eltern,

auf der Grundlage des § 3 der Schulordnung Grundschulen im Freistaat Sachsen ist es erforderlich, dass alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2011 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtsdatum 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2005) zur Einschulung angemeldet werden.

Die dafür vorgesehenen Formulare sind in der **Diesterweg-Grundschule, Wüstenbrander Schulstraße 5, Hohenstein-Ernstthal**

in der Zeit vom 04.10. – 08.10.2010

abzugeben. Am 05.10. und 06.10.2010 ist die Schule von 9.00 bis 14.00 Uhr und am 07.10.2010 von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet (bzw. nach

telefonischer Absprache unter Tel.: 03723 681840).

Vordrucke liegen in den Kindergärten, in der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Zurückgestellte Kinder vom Schuljahr 2010/2011 müssen nochmals angemeldet werden!

Hohenstein-Ernstthal, den 30.08.2010

Christine Vogel

Schulleiterin Diesterweg-Grundschule

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

| | |
|--|--|
| Name, Vorname der Erziehungsberechtigten: | |
|--|--|

| | |
|------------|----------------------------|
| Anschrift: | |
| | 09337 Hohenstein-Ernstthal |

| | |
|-----------------|--|
| Telefon Vater: | |
| Telefon Mutter: | |

Angaben über das einzuschulende Kind

| | |
|----------|--|
| Name: | |
| Vorname: | |

| | |
|---|---|
| Geburtsdatum: | |
| Geburtsort: | |
| Geschlecht: | |
| Staatszugehörigkeit: | |
| Religionszugehörigkeit: | |
| Beschulungswunsch: | katholische Religion <input type="checkbox"/> evangelische Religion <input type="checkbox"/> Ethik <input type="checkbox"/> |
| Chronische Krankheiten: | |
| Art und Grad einer evtl. Behinderung: | |
| Anzahl der Geschwister / Alter: | |
| Welchen Kindergarten besucht Ihr Kind jetzt? | |

| | |
|---------------------------------|--|
| Hortbesuch erwünscht: | |
| (zählt nicht als Hortanmeldung) | |

| | |
|-------|---|
| Datum | Unterschrift der Erziehungsberechtigten |
|-------|---|



Der Erzgebirgsverein informiert

Zum **Vereinsabend** laden wir am **23.09.** ins Berggasthaus ein. Beginn: **19.00 Uhr**. Interessierte Heimatfreunde sind herzlich willkommen.

Am **07.10.** wandert der Erzgebirgsverein im Muldental. Treffpunkt ist **09.00 Uhr** am Altmarkt. Mit den Pkws erfolgt die Fahrt zum Start.

Der help e.V. Schillerstraße 9,

Start mit neuem Kursangebot für Senioren im September

Das Angebot an PC-Kursen, vor allem für Senioren, wird auch weiter ausgebaut. So beginnt am 07.09.2010 - 27.09.2010 wieder ein PC-Grundkurs, ausgerichtet nicht nur auf das Betriebssystem Windows XP oder Windows Vista sondern auch auf das neue System Windows 7. Der Kurs beinhaltet 12 Doppelstunden und behandelt außerdem die Verarbeitung von Texten, das Anlegen und Verwalten von Ordnern, das Erstellen von Tabellen oder auch die Bearbeitung von Grafik- und Grafiktexten. Der Unterricht findet von montags bis donnerstags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Ein Internetgrundkurs beginnt gleichfalls am 07.09.2010 - 21.09.2010., jeweils montags bis donnerstags von 13.30 Uhr - 15.00 Uhr. Wer möchte, kann sich bereits jetzt an einem Kurs "Fotobildbearbeitung" anmelden, der im Anschluss stattfindet.

Wir sind telefonisch unter der Ruf-Nr. 03723 679885 zu erreichen oder persönlich montags bis donnerstags von 09.30 bis 15.00 Uhr.

Wir gründen einen Mal- und Zeichenzirkel in Hohenstein-Ernstthal

Alle, die Freude am Malen und Zeichnen haben (auch Anfänger) sind herzlich willkommen! Dieser Kurs ist für alle Altersgruppen geeignet.

Veranstaltungsort: Mehrgenerationenhaus „Schützenhaus“, Logenstr. 2
Kursbeginn: Mittwoch, der 08.09.2010, 17.30 – 19.30 Uhr
Wir treffen uns zweimal monatlich mittwochs.
Unkostenbeitrag: 1,00 € pro Person monatlich
Material: Bitte bringen Sie einen Malblock und Wasserfarben mit, auch zwei oder drei verschieden starke Pinsel, Bleistifte u. Radiergummi sowie ein Gefäß für Wasser.
Anmeldung: Mehrgenerationenhaus, Frau Funke o. Frau Krauß, Tel. 03723 678053
Zusätzlicher Kontakt: Frau Elke Mann, 03723 711888
Frau Hannelore Hühne, 03723 668100

Informationen des Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/ seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen

Das ambulant betreute Wohnen bietet für den Betreuten die Möglichkeit, jede Woche einen Ansprechpartner zur Seite zu haben, der ihm bei Schwierigkeiten, Problemen und Konflikten zuhört, berät, mit ihm nach Lösungen sucht und ihn in schwierigen Situationen begleitet. Ziel der Unterstützung ist, die Fähigkeit zu erhalten oder auch erst zu entwickeln, mit den vielfältigen Anforderungen eines eigenständigen Lebens mit eigenem Haushalt trotz Erkrankung oder Behinderung zurecht zu kommen. Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben oder sich von uns betreuen lassen möchten, dann wenden Sie sich bitte an uns über die angegebenen Adressen bzw. Telefonnummern. Wir informieren Sie gern über unsere Unterstützungsmöglichkeiten.

Beratungsraum „ambulant betreutes Wohnen“

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/ OT Langenchursdorf
Telefon: 037608 27142, Sprechzeit: Dienstag, 9.30-12 Uhr
Ansprechpartner: Herr Beyer, Herr Berndt

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal

Friedrich-Engels-Straße 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 42980 (zur Sprechzeit), Sprechzeit: Donnerstag, 15-16 Uhr
Ansprechpartner: Herr Beyer, Herr Berndt
Der Aufbau unseres ambulant betreuten Wohnens wird gefördert durch die Deutsche Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V.

Angebote des MehrGenerationenHauses „Schützenhaus“



Mehr Generationen Haus

Der „Offene Treff“ ist täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und hält ein kleines Angebot an Getränken und Gebäck für seine Besucher bereit. Hier steht auch eine

Lesecke mit Büchern und der aktuellen Tageszeitung zur Verfügung und Kinder können kurzzeitig beaufsichtigt werden.

Tägliche Angebote:

montags: 14.00 bis 17.00 Uhr Gedächtnistraining
16.00 bis 17.00 Uhr Gymnastik für jedermann
dienstags: 9.00 bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre)
14.00 bis 17.00 Uhr Experimente für Kinder von 5- 13 Jahren
10.00 bis 17.00 Uhr Individuelle Handyberatung für Senioren
mittwochs: 10.00 bis 17.00 Uhr Basteltag (verschiedene Angebote)
donnerstags: 16.00 bis 18.00 Uhr Handarbeits-Café
freitags: 14.00 bis 17.00 Uhr Gedächtnistraining
täglich: 08.00 bis 16.00 Uhr Kopierservice

Sondertermine:

Die nächste **Kinderuniversale** wird am **15.09.** unter dem Thema: „**Spongebob, Sandy, Patrik & Co. - Zeichentrick**“ durchgeführt.
Beginn: 16.00 Uhr, Eintritt: Kinder 1,00 €, Erwachsene 3,00 €

Ausfahrten: Seit diesem Jahr können Sie sich im MGH über das breit gefächerte Angebot von Tages- und Mehrtagesfahrten der Volkssolidarität informieren. Prospekte und Fahrtrouten liegen bei uns aus.

Krabbelgruppe: Jeden Dienstag wird in unserem Haus die Krabbelgruppe für Kleinkinder durchgeführt. Im Spielzimmer wird einfach losgespielt – entweder als kleiner Entdecker oder immer schön nah bei Mama. Dabei sind die Eltern Teil des Geschehens, für die Kleinen sind das Spannendste natürlich die Gleichaltrigen. In unserer Krabbelgruppe sind derzeit noch einige Plätze frei und wir laden junge Eltern mit ihren Kindern herzlich zum Besuch ein.
Unkostenbeitrag: 2,00 €

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus. Voranmeldung erforderlich.

Weitere Einzelheiten zu unseren Angeboten erfahren Sie durch unsere Ausgänge und Flyer bzw. direkt im MGH – Telefon 03723 678053.

Arbeitslosentreff „HALT“

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Täglich von 07.30 – 15.30 Uhr (freitags bis 11.00 Uhr) für alle geöffnet

montags: 09.00 – 15.30 Uhr Klöppel- und Handarbeiten
dienstags: 09.00 – 13.00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel
mittwochs: 09.00 – 13.00 Uhr Rentenauskunft (Voranmeldung)
09.00 – 14.30 Uhr Anleitung zum Nähen (Voranmeldung)
donnerstags: 09.00 – 15.30 Uhr Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr
Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag professionelle Beratung zum Thema Hartz IV, u.s.w. (Voranmeldung)

28.09. ab 9.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (Voranmeldung)

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Rentenberatung und Rentenantragstellung aller Rentenarten der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft – Bahn – See sowie allen anderen Rentenkassen findet nach einer telefonischen Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal, statt. (Fragen Sie bitte an der Rezeption.) Bearbeitung der Krankenversicherungsangelegenheiten nur für Versicherte der Krankenkasse Knappschaft – Bahn – See.

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal.

Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Begegnungsstätte GFA-Gemeinwohlforschungszentrum

Neumarkt 9, Telefon 03723 665895

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Im September 2009 haben wir unsere Begegnungsstätte eröffnet. Vorrangig möchten wir unsere Aktivitäten für Bedürftige anbieten und erreichen, dass sich allein stehende oder bedürftige Menschen einer Gesellschaft anschließen können.

So lautet unser Motto „Integration statt Isolation“.

Diese Angebote umfassen:

- Näharbeiten und Änderungsschneiderei
- Abgabe von Geschenkartikeln zum Verpacken und Gestalten
- Verkauf von Handarbeiten und selbsthergestellten Artikeln
- für sozial Schwache, Rentner u. Alleinstehende stehen ein Bad, Duschraum, die Möglichkeit der Abgabe schmutziger Wäsche sowie ein Bügel- und Mangelservice zur Verfügung
- 2 x wöchentlich sind Friseurbesuche mit Terminabsprache möglich
- dienstags und mittwochs bieten wir Kurse zur Freizeitgestaltung, wie kreatives Gestalten, Wandern, Nähen für Anfänger oder Hobbyküche u.a.m.

- 07.09. 09.30 Uhr Frauenfrühstück Thema: „Trennkost - die gesunde Art abzunehmen“ (Unkostenbeitrag 1,50 k)
- 14.09. AOK – Die Gesundheitskasse
Ein Vortrag für Ihre Gesundheit und unsere Möglichkeiten (Unkostenbeitrag 2,00 k)
(genauer Beginn siehe Aushang „Löffelstube“ bzw. im Gemeinwohlforschungszentrum)
- 21.09. 09.30 Uhr Hobbyküche „schmackhaft und preiswert“ (Unkostenbeitrag 2,50 k)
- 28.09. 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag „Stricken leicht gemacht“ (Unkostenbeitrag 0,50 – 2,00 k)

Volkssolidarität e.V.

Conrad-Clauß-Straße 14, Telefon: 4 28 61

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08.30 – 16.00 Uhr, Freitag 08.30 – 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und bei Veranstaltungen nach Vereinbarung

- Jeden Montag: 09.15 Uhr Seniorensport
- Jeden Dienstag: 12.00 Uhr Skatrunde
14.30 Uhr gemütliche Kaffeerunde
16.00 Uhr Schachnachmittag
- 02.09. 14.00 Uhr Stützpunktberatung
- 06.09. 09.00 Uhr Sprechstunde des VdK - stadtoffen
- 09.09. 14.30 Uhr Tanz in den Spätsommer – Für Musik und gute Laune sorgt „Happy Max“ aus Lobsdorf
- 13.09. 14.30 Uhr Veranstaltung der Ortsgruppe St. Egidien
- 20.09. 13.00 Uhr Sprechstunde des VdK – stadtoffen
- 23.09. 14.30 Uhr Spielenachmittag mit Rommee und Brettspielen bei Kaffee und Kuchen
- 30.09. Veranstaltung der Diabetikerselbsthilfegruppe – nicht öffentlich –

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von Ende März bis Oktober nach Vereinbarung möglich (Tel. 03723 42228)

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | 15.30 – 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 14.00 – 18.30 Uhr |

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 07.30 – 12.30 Uhr |
| | 13.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 07.30 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 07.30 – 12.00 Uhr |

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 08. u. 22.09. in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die Gruppe II trifft sich am 01., 15. und 29.09. zur gleichen Zeit.

Die Gruppe III trifft sich am 09. u. 23.09. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr.

Der Angehörigenkreis trifft sich am 27.09. um 18.00 Uhr.

Veranstaltungen der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle Hohenstein-Ernstthal

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 627568

Selbsthilfegruppe „Aufbruch“ für Betroffene

16.09.2010, Kinobesuch, 17.30 Uhr im Lutherstift, Friedrich-Engels-Str. 86

Selbsthilfegruppe für Angehörige

09.09.2010, Offene Gesprächsrunde, 18.30 Uhr im Diakoniezentrum in Limbach-Oberfrohna, Pleißaer Straße 13 a (Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna gemeinsam)

Begegnungsstätte im Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

| | | |
|--------|-----------|---------------------------------|
| 02.09. | 14.30 Uhr | Kognitives Training |
| 09.09. | 14.30 Uhr | Herbstliches Basteln |
| 16.09. | 14.30 Uhr | Spaziergang zur Klausmühle |
| 23.09. | 14.30 Uhr | Wir gehen Kegeln |
| 30.09. | 14.30 Uhr | Wir hören unsere Lieblingsmusik |

10 Jahre Außenstelle der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle

Im Rahmen des Sommerfestes der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle im Lutherstift Hohenstein-Ernstthal feierte die Einrichtung am 19. August ihr 10-jähriges Bestehen. Der Hauptsitz der Beratungsstelle befindet sich im Diakoniezentrum, Pleißaer Str. 13 a in Limbach-Oberfrohna.

Im Jahr 2000 begann die Arbeit der Beratungsstelle in der Friedrich-Engels-Straße 86 für Menschen mit seelischen Problemen und Erkrankungen sowie deren Angehörige. Im Laufe der Jahre wurden die Angebote für die Besucher kontinuierlich erweitert und auch die Räumlichkeiten veränderten und vergrößerten sich. Neben Aufenthaltsraum, Bastelraum und Büro für die Betreuer steht den Gästen ein großer Garten zur Verfügung.

Aktuell gibt es 5 Angebotsbereiche:

- **kompetente Betreuung und Beratung** (Gespräche, Therapien, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, weiterführende Hilfestellungen u.a.)
- **Selbsthilfegruppen** (z. T. selbstarbeitend, Termine siehe oben)
- **Begegnungsstätten** (Einsamkeit überwinden, Selbstvertrauen gewinnen, Kontakte knüpfen, gemeinsame Tagesplanung und -gestaltung, z. B. Zubereitung der Mahlzeiten, sportliche, musische, kreative und spielerische Aktivitäten; u.a. – Termine siehe oben)
- **Ambulant betreutes Wohnen** (Betreuung in der eigenen Wohnung, Beratung bei seelischen Nöten, Unterstützung bei Haushaltsführung, Zeitplanung, Behördenangelegenheiten, u.a. – Leistungsanspruch nach § 53 Abs. 1 SGB XI Satz 1 + Abs.2)
- **Rüst- und Freizeiten**

Derzeit gibt es in Hohenstein-Ernstthal ca. 70 aktive Besucher, die die Angebote regelmäßig nutzen.

Im Lutherstift ist neben der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz auch die Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH untergebracht, sodass hier eine gute Zusammenarbeit ermöglicht wird.





Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (September 1910) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 60. Jahrgang (1910)

(Rechtschreibung im Original)

01. September 1910

Im Mineralbad Hohenstein-E. findet, wie wir schon kurz mitteilten, morgen Donnerstag abend von ½ 8 Uhr an eine Reunion statt, mit welcher die dortigen Kurgäste eine Abschiedsfeier von ihrer Erholungsstätte begehen. Sie haben sich aufs angelegentlichste bemüht, nur Vorzügliches zu bieten und diesen Abend zu einem der schönsten zu gestalten. In herrlichem Schmucke präsentiert sich der schöne Festsaal, der einen Ausschnitt aus dem frischen grünen Walde darstellt, und es ist in vorsorglicher Weise darauf Beobacht genommen worden, daß die Gäste, die sich hoffentlich auch recht zahlreich aus der Einwohnerschaft unserer Stadt einstellen, in jedem Betracht angenehme Stunden verleben werden. Die Festgeber haben, um dem Abend eine höhere Bedeutung zu geben, eine Anzahl Künstler zu Darbietungen gewonnen, so einen Violin-Virtuosen, der in London und anderen Städten Englands usw. seinen guten Ruf aufs Beste bewährte, einen Solo-Trompeter aus Dresden, eine Gesangkünstlerin aus Chemnitz. Schon diese kurzen Angaben dürften volle Gewähr für ein volles und schönes Gelingen des Abends bieten. Besonders hervorgehoben sei noch, dass der Besuch dieser Reunion ein völlig eintrittsfreier ist.

18. September 1910

Die Zahl der Fabrikessen in unserer Stadt ist wieder um eine vermehrt worden. Die Firma Anton Haase, Nadelfabrik, die einen größeren Fabrikerweiterungsbau ausgeführt, läßt eine solche erbauen. Die neue Esse, die ziemlich fertiggestellt ist, überragt die alte noch um 4 Meter. Es macht einen etwas beängstigenden Eindruck, den Maurer in dieser Höhe arbeiten zu sehen und wie die Baumaterialien von außen mittels Leinen in die Höhe befördert werden. Die Esse wird, wie wir hören, 30 Meter hoch und soll den Zwecken der Härterei dienen.

Ein Unfall, der glücklicherweise ohne Schaden für die Beteiligten abließ, passierte vorgestern nach Arbeitsschluß auf der Dresdnerstraße. Ein Radfahrer, der nach der Stadt zurückkehrte, überfuhr bei den Friedhofsanlagen ein in der Nähe wohnendes 8jähriges Mädchen. Trotzdem der Radler nicht zu schnell fuhr, auch von seiner Klingel ausgiebig Gebrauch machte, lief das Kind beim Haschespiel ins Rad. Das Kind kam unter das Rad zu liegen, während der Radfahrer bei dem Bestreben abzuspringen, zu Falle kam. Er wie das Kind blieben zum Glück unverletzt. Der Fall zeigt jedoch, daß viele Unfälle vermieden werden könnten, wenn die spielenden Kinder dem Fahrverkehr über aufmerksamer wären.

25. September 1910

Einen recht empfindlichen Verlust erlitt gestern ein 10jähriges Mädchen auf der Logenstraße, das von seiner dort wohnenden älteren Schwester zum Einkauf von Waren ein Zehnmarkstück erhalten hatte. Auf der Straße geriet das Mädchen mit einem anderen siebenjährigen in Streit, es legte, um die Hände zur „Arbeit“ freizubekommen, das Goldstück einstweilen „beiseite“. Das kleinere Mädchen nahm schnell die Gelegenheit wahr, um dem größeren eins auszuwischen und

warf das Goldstück, das es für einen Pfennig angesehen haben will, in die Wiese im Garten der „Turnerschaft“, wo man es bis jetzt noch nicht wiedergefunden hat.

30. September 1910

Gleichwie am Totensonntag des vorigen Jahres, so meldete man auch heute nacht von der Stellerei an hiesigen Bahnhof durch Hornsignale und dann seitens der Feuerwehr wie auch durch die elektrische Alarmanlage den Ausbruch eines Brandes in der Theodor Lieberknechtschen Maschinenfabrik an der Bahnhofstraße. Gegen 1 Uhr ward das Feuer, daß in der Schmiederei ausgekommen ist, bemerkt, und in ganz kurzer Zeit stand auch schon der provisorische Holzbau in Flammen, in welchem nach den vorjährigen großen Brande, welcher bekanntlich den Betrieb der Firma völlig lahm legte, vorläufig die Arbeit wieder aufgenommen worden war. Unsere freiwillige Feuerwehr war schnell zur Stelle, konnte auch sofort mit mehreren Schläuchen den Brand bekämpfen, aber dieser griff in den einmal betroffenen Räumen zu schnell um sich. Man mußte daher sein Hauptaugenmerk auf die Erhaltung des Neubaus richten, was auch gelang. Allerdings ist die über der jetzigen Brandstätte aufgeführte Dachkonstruktion arg in Mitleidenschaft gezogen; die Holzverschalung ist zu einem großen Teile verkohlt und auch das eiserne Gerippe dürfte Schaden gelitten haben. Völlig ausgebrannt sind die Schmiede und der Montagerraum, in welchem eine Anzahl fast fertiger und vollendeter Pagetmaschinen stand, die natürlich auch unbrauchbar geworden sind. In beiden Räumen waren etwa 25 Arbeiter beschäftigt, und der Schaden, der an Maschinen, Werkzeug und sonstigem Material angerichtet ward, ist recht bedeutend; zwar dürfte der Materialschaden durch Versicherung teilweise gedeckt sein, was aber hinsichtlich des Gebäudeschadens fraglich ist. Beide Kompagnien unserer Wehr gingen dem Feuer kräftig zu Leibe und so konnte gegen ½ 3 Uhr jede weitere Gefahr für die Fabrik als behoben angesehen werden, weshalb kurz danach auch die 2. Kompagnie den Brandplatz verlassen konnte. Die 1. Kompagnie war noch einige Zeit mit den Beräumungsarbeiten beschäftigt. Die schnelle Ausdehnung des Brandes läßt die Annahme einer Brandstiftung berechtigt erscheinen, wenngleich sich bezüglich der Person des Verübers einer solch ruchlosen Tat noch keinerlei Anhaltspunkte ergeben haben.

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler

Hofer Straße 121 – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

3 Minuten Heimatkunde

Hier übernachtete General- feldmarschall von Moltke

„In diesem Hause weilte Generalfeldmarschall von Moltke vom 22. bis 24. August 1876 auf einer Übungsfahrt und erfreute sich gern an dem herrlichen Ausblick.“ So ähnlich lautete die Inschrift auf der Tafel, die sich am Hause Altmarkt 6 rechts neben der großen Eingangstür befindet. Der Text wurde 1945/46 entfernt. Der Name Moltke hat jetzt einen guten Klang. Helmuth James Graf von Moltke (1907-1945) gründete die Widerstandsgruppe „Kreisauer Kreis“ gegen Hitler. Er und seine Mitstreiter erarbeiteten Pläne, wie es in Deutschland nach dem Ende der faschistischen Diktatur weitergehen sollte. Die Gestapo entdeckte diese illegale Tätigkeit. Deshalb wurden er und die meisten von ihnen von den Nationalsozialisten in Berlin-Plötzensee ermordet. Er war der Urgroßneffe von Helmuth Karl Bernhard von Moltke (1800-1891), preußischer Generalfeldmarschall und Chef des Generalstabes. Der stand an der Seite Bismarcks. Dessen politisches Ziel als preußischer Ministerpräsident war ein einheitliches deutsches Kaiserreich unter Führung Preußens. Mit Moltkes Hilfe wollte er das erreichen. Der galt als geschickter Stratege. Durch ihn gewann der Deutsche Bund, Österreich gehörte dazu, den Deutsch-Dänischen Krieg 1864. Zwei Jahre später kam es zum Preußisch-Österreichischen Krieg, dem so genannten Bruderkrieg, in dem auch Hohensteiner bei Königgrätz/Hradec Kralove in Böhmen ihr Leben lassen mussten. Sachsen stand auf der Seite Österreichs. Ein Obelisk auf dem Friedhof von Sankt Christophori erinnert an die Gefallenen. Dieser Sieg führte zur Bildung des Norddeutschen Bundes und war ein gewaltiger Schritt in Richtung eines einheitlichen deutschen Kaiserreiches. Schließlich führte er den Norddeutschen Bund 1870/71 im Krieg gegen Frankreich zum Sieg. Das Ergebnis war die Gründung des Deutschen Reiches mit dem preußischen König als Kaiser Wilhelm I. an der Spitze. Die Einheit Deutschlands war mit Blut und Eisen, wie es Bismarck formulierte, von oben erkämpft worden.

Moltke d. Ä. war Mecklenburger. Er wurde am 24. April 1800 in Parchim geboren. Nach der Ausbildung als Kadett im dänischen Heer wurde er Leutnant, wechselte aber 1822 zur preußischen Armee. Drei Jahre besuchte er die Kriegsakademie und kam 1883 in den Großen Generalstab. Das Osmanische Reich bekundete Interesse an ihm, und so wurde er dahin abkommandiert. Interessierte Touristen treffen heute noch in Istanbul, damals Konstantinopel, auf seine Spuren. Schließlich wurde er zu Hause in Deutschland General und Chef des Generalstabes. Er starb am 24. April 1891 in seiner Berliner Wohnung und wurde in Kreisau/Kryzowa, seinem Ruhesitz in Schlesien, südlich von Schweidnitz/Swidnica, heute Polen, beigesetzt. Das Mausoleum steht noch, aber seine Gebeine gingen bei der Besetzung durch die Rote Armee verloren. Was mag diesen Mann wohl bewogen haben, auf einer Übungsreise nach Hohenstein zu kommen? Er war Gast von Gottlob Friedrich Beck, eines angesehenen Bürgers der Stadt. Deshalb wurde dieses Gebäude, ältere Bürger werden das wissen, Beckhaus, gelegentlich auch Moltkehaus genannt, selbst, als es 1938 städtisches Eigentum geworden war.

Dieter Krauß



DANKSAGUNG

Zum Ableben unseres Vaters, Schwiegervaters,
Großvaters und Urgroßvaters, Herrn

Paul Förster

* 20.08.1932

† 13.07.2010

liegt es uns am Herzen, den Nachbarn, Freunden und
Bekannten für ihre entgegengebrachte Anteilnahme zu
danken.

Für die erhaltene tatkräftige Unterstützung sprechen wir
unseren Dank dem Bestattungshaus Schüppel, den
Schwestern und Ärzten der Krankenhäuser in Lichtenstein
und Kreischa, Frau Dr. Aue, dem Pflegezentrum Schöne
in Lichtenstein sowie dem Pflegedienst Grit Richter,
der Wohnungsgenossenschaft und dem Bürgerbüro,
vor allem Herrn Richter, in Hohenstein-Ernstthal aus.

In stiller Trauer
seine Ehefrau Elli
sein Sohn Norbert mit Ulrike
sein Sohn Klaus
sowie seine Enkelin Claudia Mehnert
mit Familie

Hohenstein-Ernstthal im August 2010

Spruch des Monats

Die Zukunft des Volkes
hängt nicht von der Zahl der
Kraftwagen ab, sondern von
der Zahl der Kinderwagen.

Kardinal Josef Frings (1887-1978),
deutscher katholischer Theologe

Bestattungshaus Schüppel

Im Trauerfall familiär,
preiswert und fair

Inhaber: Enrico Schüppel

Hauptsitz:

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal

Außenstelle:

Ernst-Thälmann-Straße 22
09350 Lichtenstein
Telefon: 037204/35 33 78

www.schueppel.de

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Tag und Nacht
dienstbereit unter

03723 / 627 698

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie
 - mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
 - Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr
- Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

| Name | Anschrift | Telefon |
|--------------------|--|-----------------------------|
| Frau DM M. Krüger | Pölitstr. 65, Hohenstein-Er. | 711120 0162 1596660 |
| Frau DM D. Oehme | Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein | 037204 2304 0171 6202342 |
| Frau DM B. Reichel | E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal | 42869 0160 96236396 |
| Frau DM K. Schulze | Hofer Straße 221 Oberlungwitz | 42909 0162 2866851 |
| Frau FÄ F. Walther | Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein | 037204 2304 0172 1936151 |

| | |
|---------------|---|
| 30.08.-02.09. | Frau Dipl.-Med. Reichel |
| 03.-05.09. | Frau Dipl.-Med. Schulze |
| | Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 04./05.09. |
| 06.-09.09. | Frau Dipl.-Med. Oehme |
| 10.-12.09. | Frau Dipl.-Med. Reichel |
| | Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 11./12.09. |
| 13.-16.09. | Frau Dipl.-Med. Schulze |
| 17.-19.09. | Frau FÄ Walther |
| | Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 18./19.09. |
| 20.-23.09. | Frau Dipl.-Med. Krüger |
| 24.-26.09. | Frau Dipl.-Med. Oehme |
| | Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 25./26.09. |
| 27.-30.09. | Frau FÄ Walther |
| 01.-03.10. | Frau Dipl.-Med. Krüger |
| | Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 02./03.10. |

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

August-Bebel-Straße 3

Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Informationen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei.

Jeden 2. Donnerstag im Monat (also am **09.09.2010**) von 14.00 bis 16.00 Uhr sind wir in unseren Vereinsräumen, August-Bebel-Straße 3 (neben Kindergarten), für Sie da. Andere Zeiten nach Vereinbarung unter Telefon 03723 629687.

Küchenstudio Hohenstein

09337 Hohenstein-Er. · Schillerstraße 4

 **03723 42168**

Küchenplanung • Küchenumzüge
Geräte-, Spülen-, Arbeitsplattentausch
Geschirrspülernachrüstung

Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstbeginn 19.00 Uhr

(mittwochs und freitags 14.00 Uhr;
samstags, sonntags, feiertags 07.00 Uhr)
Dienstbereitschaft bis zum darauf folgenden Tag 07.00 Uhr

| Datum | | |
|------------|---------------|-------------|
| 01.09. | 0371 2780450* | |
| 02.09. | 0176 64901335 | |
| 03.-04.09. | 0371 2780450* | |
| 05.09. | 0163 7858862 | |
| 06.09. | 0172 3559621 | |
| 07.09. | 0163 7858862 | |
| 08.-11.09. | 0371 2780450* | |
| 12.09. | 0172 3559621 | 037204 5300 |
| 13.09. | 0179 7001988 | |
| 14.09. | 0178 9745302 | |
| 15.09. | 0371 2780450* | 037204 2778 |
| 16.09. | | |
| 17.-19.09. | 0371 2780450* | |
| 20.09. | 0177 4386069 | |
| 21.09. | 0163 7858862 | |
| 22.-26.09. | 0371 2780450* | 037204 5360 |
| 27.09. | 0174 9033567 | |
| 28.09. | 0177 4386069 | |
| 29.-30.09. | 0371 2780450* | |

* Einsatzvermittlung durch Trans+Medic, Anforderung ärztlicher Hausbesuche Angaben unter Vorbehalt von Dienstplanwechseln.
Auf Wunsch der Mehrheit der Ärzte werden nur die Rufnummern, nicht aber die Namen der Diensttuenden, veröffentlicht.

Aktuelle Auskünfte über den täglichen Bereitschaftsdienst erhalten Sie stets beim Rettungsdienst Zwickau, Tel. **0375 19222**.

Die **Rufnummer 0700 34367827** gibt Auskunft über den jeweiligen Dienst habenden Arzt außerhalb von Hohenstein-Ernstthal kommend.

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 10,- €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:
• Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) Voranmeldung erwünscht!
• HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
• VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT  PASSAGE

Bereitschaftsdienste

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

| Name | Anschrift | Telefon |
|-------------------------|--|---------------|
| Aesculap-Apotheke | 08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82 | 037601 3990 |
| Apotheke „Am Hirsch“ | 09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15 | 03723 48097 |
| Apotheke am Kaufland | 09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a | 03723 680332 |
| Apotheke am Sachsenring | 09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55 | 03723 42182 |
| Apotheke Gersdorf | 09355 Gersdorf Hauptstraße 195 | 037203 4230 |
| Auersberg Apotheke | Lichtenstein Platanenstraße 4 | 037204 929192 |
| City-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28 | 03723 62940 |
| Engel-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69 | 03723 42157 |
| Humanitas-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30 | 03723 627763 |
| Löwen-Apotheke | 09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207 | 03723 42173 |
| Löwen-Apotheke | 09224 Grüna Chemnitz Straße 72 | 0371 850026 |
| Mohren-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17 | 03723 2637 |
| Mohren-Apotheke | 09350 Lichtenstein Färbergasse 1 | 037204 6820 |
| Rosen-Apotheke | 09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a | 037204 2046 |
| Schloß-Apotheke | 09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6 | 037204 87800 |
| 03.-09.09. | Auersberg-Apotheke | |
| 10.-16.09. | Apotheke „Am Hirsch“ | |
| 17.-23.09. | Apotheke am Kaufland | |
| 24.-26.09. | City-Apotheke | |
| 27.-28.09. | Humanitas-Apotheke | |
| 29.-30.09. | Mohren-Apotheke | |

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

| Datum | Name | Anschrift | Tel.-Nr. |
|------------|-------------|--|-------------------------------------|
| 04.-05.09. | Dr. Öhme | Färbergasse 1 Lichtenstein | 037204 5183 priv.: 037204 82205 |
| 11.-12.09. | Dr. Kruse | Brückenstraße 10 Oberlungwitz | 03723 7926 priv.: 03723 47876 |
| 18.-19.09. | Dr. Winkler | Südstraße 14 Hohenstein-Ernstthal | 03723 711098 priv.: 03723 401949 |
| 25.-26.09. | DM Korb | Hartensteiner Straße 1 Lichtenstein | 037204 2418 priv.: 0172 6461829 |

Achtung Blutspende!

LED-Lampen für Blutspender

Die Tage werden kürzer. Wir bringen Licht ins Dunkel. Eine schöne LED-Taschenlampe liegt bei der Blutspende beim DRK im Oktober für alle bereit, die mit ihrer Spende helfen. Zentrales Problem ist in diesem Monat wieder die Sicherung der Blutkonserven auch über die Schulferien. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre gibt es im Herbst nochmals eine große Versorgungslücke, oft drastischer als während der Sommerferien. Jede Blutspende ist daher dringend gefragt.

Bezüglich der Altersbegrenzung für die Blutspende gibt es neue Richtlinien. Vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt es zu, kann man nun vom 18. bis zum vollendeten 70. Lebensjahr spenden. Ein Neueinstieg ist bis zum vollendeten 65. Lebensjahr möglich. Ein Arzt vor Ort entscheidet im konkreten Fall. Mitgebracht werden müssen nur der Personalausweis und der Wille, zu helfen.

Das freundliche Blutspende-Team des DRK erwartet alle, die helfen wollen, in Hohenstein-Ernstthal am Sonnabend, den 02.10.10, von 08.30 bis 12.00 Uhr in der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 8.

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Emily Lucienne Goldschadt Tim Eisermann

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat September (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

| | | | | | | |
|------------|---------------------------|----|---|---------------------------|-----|--|
| 01.09.1913 | Frau Gertrud Fritzsche | 97 | 15.09.1917 | Frau Maria Wilde | 93 | 06. Oktober 2010, 14.30 Uhr, in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Conrad-Clauß-Str. 14, statt. |
| 01.09.1925 | Frau Marga Meyer | 85 | 15.09.1925 | Frau Ursula Meier | 85 | |
| 02.09.1915 | Frau Marianne Martin | 95 | 16.09.1919 | Frau Martha Kärner | 91 | |
| 02.09.1930 | Herr Reinhard Kretschmer | 80 | 17.09.1930 | Frau Inge Hesse | 80 | |
| 03.09.1918 | Frau Hildegard Bochmann | 92 | 18.09.1919 | Herr Kurt Bohne | 91 | Goldene Hochzeit feiern: |
| 04.09.1913 | Frau Frieda Schrödter | 97 | 18.09.1925 | Frau Erika Zaretzke | 85 | 03.09.2010 Hanna und Werner Vogel |
| 04.09.1915 | Frau Johanne Vogel | 95 | 18.09.1930 | Herr Werner Pätzelt | 80 | 03.09.2010 Renate und Günter Hahn |
| 05.09.1925 | Herr Hans Pokorny | 85 | 20.09.1925 | Herr Herbert Feig | 85 | 03.09.2010 Ina und Roland Schuck |
| 06.09.1912 | Frau Irmgard Krause | 98 | 20.09.1925 | Herr Johannes Walther | 85 | 10.09.2010 Edeltraut und Alfons Schnitzer |
| 08.09.1914 | Frau Lisbeth Schubert | 96 | 21.09.1918 | Frau Johanna Genge | 92 | 17.09.2010 Eva und Karl Becher |
| 08.09.1915 | Frau Elfriede Schumann | 95 | 22.09.1930 | Frau Elfriede Teubel | 80 | 17.09.2010 Gisela und Helmut Arnold |
| 08.09.1920 | Frau Theodora Wolf | 90 | 23.09.1930 | Frau Irmgard Müller | 80 | 22.09.2010 Renate und Günther Seidel |
| 09.09.1917 | Frau Johanne Goldammer | 93 | 24.09.1919 | Frau Rosemarie Wünschmann | 91 | 22.09.2010 Erika und Eberhard Viertel |
| 10.09.1914 | Frau Brunhilde Eichentopf | 96 | 24.09.1930 | Herr Stefan Weinhold | 80 | |
| 10.09.1914 | Frau Herta Liss | 96 | 27.09.1930 | Frau Christa Eger | 80 | Das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen: |
| 11.09.1919 | Frau Ilse Leichsenring | 91 | 28.09.1925 | Frau Helene Enger | 85 | 16.09.2010 Herta und Herbert Glowig |
| 11.09.1930 | Frau Ingeborg Findeisen | 80 | 28.09.1925 | Frau Johanna Träger | 85 | 23.09.2010 Ruth und Lothar Wilhelm |
| 11.09.1930 | Frau Elfriede Haschke | 80 | 30.09.1909 | Frau Lisbeth Semmler | 101 | 23.09.2010 Luitgard und Edgar Linke |
| 11.09.1930 | Frau Eveline Illing | 80 | 30.09.1919 | Frau Gertrud Kunze | 91 | 30.09.2010 Erika und Eberhard Gebhardt |
| 12.09.1925 | Herr Friedrich Herzog | 85 | 30.09.1930 | Frau Thea Pohl | 80 | |
| 12.09.1930 | Herr Heinz-Jochem Beier | 80 | Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am | | | |
| 13.09.1919 | Frau Elfriede Bartsch | 91 | | | | |
| 14.09.1930 | Frau Ingeburg Hübsch | 80 | | | | |

**Allen unseren Jubilaren
die herzlichsten Glückwünsche!**

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

| | | |
|---------------|--------------|---|
| bis 19.09. | | Gemeinschaftsausstellung Frauen-Power von Karla Schoppe, Meike Georgi, Sylvia Schinko –Malerei, Grafik, Plastik, Kleine Galerie (Di-Do 15-18 Uhr, Eintritt frei) |
| bis 19.09. | | Sonderausstellung „Arche Nova ~ modern“ von Heinrich Hiersemann, Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ (mittwochs 11-17 Uhr, Wochenende 13-17 Uhr) |
| bis 30.10. | | Kunst im Rathaus „Querschnitt 60“ – Druckgrafik und Collage von Ilona Lommatzsch, Rathaus (während den Öffnungszeiten) |
| 16.+30.09. | 14.30-18 Uhr | Beratung des Mietervereins Südsachsen, Frauenzentrum |
| 07.09. | 09.30 Uhr | Frauenfrühstück, Thema: Trennkost – die gesunde Art abzunehmen, Gemeinwohlforschung Neumarkt 9 |
| 11.09. | | ADAC Cruze-Cup, Sachsenring |
| 12.09. | | 21. Sachsenring-Triathlon, Stausee Oberwald |
| 14.09. | | AOK – Die Gesundheitskasse, Vortrag für Ihre Gesundheit und unsere Möglichkeiten, Gemeinwohlforschung Neumarkt 9 |
| 15.09. | 19.30 Uhr | Rathauskonzert: Michèle Rödel – Sopran und Michael Zumpe – Bariton singen bekannte und beliebte Opern- und Operettenmelodien, Ratssaal des Rathauses |
| 17.09. | 18.00 Uhr | „Von Bagdad nach Kurdistan“ - Vortrag von Katrin Hisslinger (Lichtenstein), Karl-May-Begegnungsstätte |
| 18./19.09. | | Mini Bike Rennen auf dem Sachsenring |
| 19.09. | | Kirmes in Wüstenbrand |
| 20.09. | | Kinoveranstaltung zum Weltkindertag, Kino Capitol |
| 21.09. | 09.30 Uhr | Hobbyküche „Schmackhaft und preiswert“, Gemeinwohlforschung Neumarkt 9 |
| 22.09. | 15.00 Uhr | Freizeitskat, HALT e.V., Oststraße 23a |
| 23.09. | 19.00 Uhr | Vernissage zur Ausstellung Frank Zaumzeit – Malerei und Grafik, Kleine Galerie (Di-Do 15-17 Uhr – Ausstellung bis zum 28.11.2010, Eintritt frei) |
| 25.09.-14.11. | | Sonderausstellung ART Jacquard-Inspirationen, Textil- und Rennsportmuseum (Di-So 13-17 Uhr) |
| 25.09. | 9-12 Uhr | Öffnung Huthaus, Besichtigung Kaue, Huthaus St. Lampertus |
| 25.09. | | 14. Schiffsmodellschau, Stausee Oberwald |
| 25./26.09. | | 12. Hohensteiner Jahrmarkt rund um den Altmarkt |
| 25.09. | 13-19 Uhr | enviaM-Städtewettbewerb, Altmarkt |
| 25.09. | ab 06.00 Uhr | Kfz-Veteranenbasar des Sachsenring-Oldtimer-Stammtischs, Sachsenring |
| 28.09. | 14.00 Uhr | Handarbeitsnachmittag: „Stricken leicht gemacht“, Gemeinwohlforschung Neumarkt 9 |
| 29.09. | 19.00 Uhr | Lesung in der Kleinen Galerie – Lothar Becker liest aus seinem Buch „Schellack-Ouvertüren“ (Eintritt frei) |
| 03.10. | ab 10.00 Uhr | 1 €-Baden und 4 €-Sauna, HOT Badeland |

Veranstaltungen im Schützenhaus, Logenstraße 2 (Tel.: 413758)

| | | |
|--------|-----------|---|
| 08.09. | 15.00 Uhr | Seniorentreff im Mehrgenerationenhaus (Bitte Voranmeldung unter 03723 678053) |
| 11.09. | 23.00 Uhr | HOT Beatz |
| 15.09. | 16.00 Uhr | Kinderuniversale: Vortrag „Spongebob, Sandy, Patrik & Co. – Zeichentrick“ |
| 17.09. | 21.00 Uhr | Bandkonzert des Jugendhauses „Off is“ mit „Stick in the Head“ und „Ron Jon Silver“ |

Veranstaltungen im HOT Sportzentrum Hohenstein-Ernstthal, Logenstr. 2a (Tel.: 413758) oder auf dem Pfaffenberg *

Handball

| | | |
|--------|-------------------------|---|
| 05.09. | 09.00 Uhr | Vorbereitungsspiel männl. Jugend B, SV Sari HOT – HC Fraureuth |
| 05.09. | 10.30 Uhr | Vorbereitungsspiel 1. Männer, SV Sari HOT – SV Chemnitz/Harthau |
| 12.09. | Punktspielaufakt | |
| | 09.00 Uhr | Kreisliga männl. Jugend D, SV Sari HOT – SG Marienberg/Zschopau |
| | 11.00 Uhr | Bezirksklasse Männer, SV Sari HOT I – HSG Freiberg III |
| | 13.00 Uhr | Bezirksliga männl. Jugend B, SV Sari HOT – NSG EHV/NH Aue II |
| 19.09. | Punktspiele | |
| | 09.00 Uhr | Kreisliga männl. Jugend D, SV Sari HOT – HC Annaberg-Buchholz |
| | 10.30 Uhr | Kreisliga männl. Jugend C, SV Sari HOT – Gegner noch offen |
| 26.09. | Punktspiele | |
| | 09.00 Uhr | Kreisliga Männer, SV Sari HOT II – SV Chemnitz/Harthau II |
| | 11.00 Uhr | Bezirksklasse Männer, SV Sari HOT I – FSV Rittersgrün |
| | 13.00 Uhr | Bezirksliga männl. Jugend B, SV Sari HOT – TSV Claußnitz |
| | 14.30 Uhr | Kreisliga männl. Jugend D, SV Sari HOT – NSG EHV/NH Aue II |

Fußball - VfL 05 Hohenstein-Ernstthal

| | | |
|--------|-----------|---|
| 04.09. | 15.00 Uhr | Landesliga Herren, VfL 05 – Kickers 94 Markkleeberg * |
| 05.09. | 13.00 Uhr | Landesliga Frauen, VfL 05 – Hoyerswerdaer SV 1919 |
| 12.09. | 15.00 Uhr | Bezirksliga Herren, VfL 05 (2. Mannsch.) – VfB Annaberg 09 * |
| 12.09. | 13.00 Uhr | 1. Kreisliga, VfL 05 (3. Mannsch.) – Oberlungwitz SV * |
| 18.09. | 15.00 Uhr | Landesliga Herren, VfL 05 – SV Naunhof 1920 * |
| 19.09. | 13.00 Uhr | Landesliga Frauen, VfL 05 – TSV 1861 Spitzkunnersdorf |
| 26.09. | 15.00 Uhr | Bezirksliga Herren, VfL 05 (2. Mannsch.) – SG Handwerk Rabenstein * |
| 26.09. | 13.00 Uhr | 1. Kreisliga, VfL 05 (3. Mannsch.) – TUS Pleiße * |
| 03.10. | 13.00 Uhr | Landesliga Frauen, VfL 05 – FFC Dresden-Rähnitz II * |
| 03.10. | 15.00 Uhr | Landesliga Herren, VfL 05 – VFC Plauen II * |

Besuchen Sie auch die Spiele der A/B/C-Junioren in der Landesliga, es sind insgesamt 16 VfL 05-Teams, der Ball rollt jedes Wochenende!

08.09. 19.45 Uhr Anfängerkurs Orientalischer Bauchtanz

Bauchtanz ist eine sehr angenehme Art, den Kreislauf in Schwung zu bringen, den Rücken zu stärken und die Beckenbodenmuskulatur intensiv zu kräftigen. Alle Frauen jeden Alters, mit oder ohne Bauch, sind zu einer kostenlosen Schnupperstunde ins HOT-Sportzentrum eingeladen (Infos bei Frau Seidler unter Tel.: 03722 84359).

Aktuelle Veranstaltungstermine sind im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/schuetzenhaus.htm sowie in den Schaukästen Schützenhaus und Stadtinformation ersichtlich!

Änderungen vorbehalten!





ZEIT HAT ZEIT
Frank H. Zaumzeit

23.09. – 28.11.2010
Vernissage am 23.09.2010, 19.00 Uhr

Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau



Dresdner Straße 34, Dienst-/Mittw./Donn. 15.00 – 18.00 Uhr, Tel.: 03723-402413

RATHAUS KONZERT
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Am Mittwoch, dem 15. September 2010, 19.30 Uhr
Im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal




„Reich mir die Hand, mein Leben“

Bekannte und beliebte Arien und Duette aus Oper und Operette, beschwingt, heiter, leidenschaftlich interpretiert von der 23-jährigen Sopranistin **Michèle Rödel** und dem Bariton **Michael Zumpe** am Flügel begleitet von Irina Troian

Eintritt: 10,00 Euro ermäßigt: 7,50 Euro
Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal
E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de · Tel.: 03723 449400
Restkarten an der Abendkasse

Veranstalter: Kulturamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Sonderausstellung

vom 25. September – 14. November
im Textil- und Rennsportmuseum, Antonstraße 6

„ART Jacquard-Inspirationen“ - Ergebnisse einer textilen Ausschreibung mit Mustern von Jacquard- und Möbelstoffen mit Unterstützung durch die Sparkasse Chemnitz.

Im Rahmen der diesjährigen 500-Jahr-Feier unserer Textilstadt Hohenstein entstand die Idee, eine textile Ausschreibung zu initiieren. Unter Verwendung der von uns zur Verfügung gestellten Musterstücke der ehemaligen Jacquard- und Möbelstoffweberei sollte ein textiles Objekt entstehen, in Größe und Techniken frei zu wählen.

Die Verarbeitung der schweren Jacquardstoffe war für alle eine besondere Herausforderung. Über die Vielfalt der textilen Objekte, die uns erreichten, waren wir sehr positiv überrascht. In einer Bandbreite von Quilts, Mode, Taschen und Accessoires bis hin zu Mixed-Media-Objekten zeigen 64 Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt 84 textile Arbeiten unter internationaler Beteiligung aus Norwegen, Lettland und der Schweiz.

Neben dem üblichen Patchwork und Quilten kamen auch Filzen, Applizieren, Färben und Drucken, Schichtungen, Weben, Sticken u.v.a. als textile Techniken zum Einsatz.

Die Ergebnisse zeigen wie kreativ, originell oder in ihrer Schönheit, die alten Jacquardstoffe neu in Szene gesetzt werden können. Einige Werke wecken Erinnerungen an die Sofadecke aus Omas Zeiten, andere gehen ganz neue Wege und verblüffen mit Ideen, die man den alten Stoffen nicht gleich ansieht.

Lassen Sie sich überraschen, wie die Teilnehmer/innen unseren Jacquardstoffen einen Auftritt in neuem, oft ungewöhnlichem Gewand verschafft haben.

Die Ausstellung umfasst:

84 Arbeiten von 64 Teilnehmerinnen und 1 Teilnehmer aus Deutschland, Lettland, Norwegen und der Schweiz. Es gibt 55 Quilts oder Wandobjekte, 16 Taschen, 13 Mode- und Mixed-Media – Objekte zu sehen.

Art
Jacquard-Inspirationen

Ergebnisse einer textilen Ausschreibung mit Mustern von Jacquard- und Möbelstoffen



25. September – 14. November 2010



Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
Antonstraße 6 · www.trm-hot.de · Tel. 03723 47711 · Di – So 13.00 – 17.00 Uhr

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

| | | |
|--------|-----------|--|
| 05.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst |
| 06.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift |
| 12.09. | 10.30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst |
| 13.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| 15.09. | 19.45 Uhr | Oase |
| 18.09. | 17.00 Uhr | Abendgottesdienst mit dem Gospelchor und Kindergottesdienst |
| 20.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| | 16.00 Uhr | Andacht im Turmalinstift |
| 21.09. | 19.00 Uhr | Bibelzeit (Winterkirche) |
| 22.09. | 15.30 Uhr | Andacht in der Parkresidenz |
| 26.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst |
| 27.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| 03.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst zum Erntedankfest, gestaltet vom Kirchenvorstand und der Kantorei, sowie Kindergottesdienst |
| 04.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift |

Aus der Kirchgemeinde

Nach den Sommerferien haben auch unsere Kinder- und Jugendangebote wieder begonnen. Über Änderungen bei den Kirchenmäusen und den Ohrwürmern wurde bereits im letzten Amtsblatt informiert. Ansprechpartner ist bis auf weiteres Diakon Christoph Jung, eMail: diakon@christophori.de.



Gebet im Autoscooter.

Schon seit vielen Jahren stellt die Schaustellerfamilie Hickmann ihren Autoscooter für einen Gottesdienst zum Abschluss des Bergfestes auf dem Pfaffenberg zur Verfügung. In diesem Jahr konnte leider der Schaustellerpfarrer, Herr Heinrich, nicht kommen, sodass die drei Stadtgemeinden zusammen mit den Schaustellern gefordert waren, den Gottesdienst selbst zu gestalten. Der Ernstthaler Posaunenchor und Dirk Kuhne (Gitarre) trugen zur musikalischen Ausgestaltung bei, die Predigt hielt Pfarrer Stefan Seidel. Es gab aber auch noch ein besonderes Highlight: die Weihe der neuen Fahne des mittelsächsischen Schaustellerverbandes. Etwa 150 Besucher nahmen teil – und das Wetter spielte mit. Krankheitsbedingt kann unserer Pfarrerin ihren Dienst derzeit nicht wahrnehmen. Die Pfarramtsleitung hat für diese Zeit der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands, Thomas Rüffer, inne. Bitte wenden Sie sich in allen

Fällen direkt an die Kanzlei, die beispielsweise per eMail unter der Adresse kanzlei@christophori.de zu erreichen ist.

Wir haben einen Sozial- und Hilfsfond eingerichtet. Anlass hierzu bot die 500-Jahr-Feier unserer Stadt. Im Blick haben wir unsere Nachbarn und Gegenüber; wir möchten gemeinsam mit allen Menschen der Stadt Aufmerksamkeit füreinander entwickeln. Jeder soll uns darauf ansprechen können, wo Nöte und Sorgen gesehen werden: Hohenstein-Ernstthal – das sind wir alle. Es gibt auch unter uns viele Menschen, die tagtäglich schwer und ehrgeizig arbeiten und keine staatlichen Hilfen beanspruchen oder wo alle Sozialsysteme nicht greifen und trotzdem Armut und Zukunftslosigkeit herrscht; manche Eltern können es sich nicht leisten, Kinder zur Klassenfahrt zu schicken und sprechen nicht darüber; wir wissen von Handwerks- und Kleinbetrieben, deren Inhaber seit Jahren keinen freien Tag haben, aber immer alle Löhne gezahlt haben. Unser Hilfs- und Sozialfonds soll sich nach dem Willen des Kirchvorstandes zu einem finanziellen und ideellen Netzwerk entwickeln. Wir möchten die Zusammenarbeit mit allen Institutionen, Einrichtungen und Verbänden der Stadt stärken. Heute ist dies alles noch in den Kinderschuhen. Aber anlässlich des Stadtjubiläums etwas Neues zu beginnen, das ist unser Wunsch. Verantwortet wird der Hilfs- und Sozialfonds durch einen Arbeitskreis innerhalb des Kirchenvorstandes. Bitte richten Sie Anfragen schriftlich an den Kirchenvorstand oder per Mail direkt an kv@christophori.de. Übrigens: Vermittelt durch Oberbürgermeister Erich Homilius, sind auch aus unseren Partnerstädten bereits erste Zuwendungen für unseren Fonds eingegangen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis Ernstthal

Gottesdienste:

| | | |
|--------|-----------|--|
| 05.09. | 10.30 Uhr | Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 12.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier anschl. Kirchenkaffee |
| 14.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Seniorenheim, Südstraße 13 mit Abendmahlsfeier |
| 19.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 26.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst zum Erntedankfest |
| | 15.00 Uhr | Gemeindefest in der Landeskirchlichen Gemeinschaft |
| 28.09. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Seniorenheim, Südstraße 13 |

Ausfahrt nach Dresden

Am 14. September lädt der Frauendienst von Ernstthal und Wüstenbrand wieder zu einer Ausfahrt ein. Dieses Jahr soll es in unsere Landeshauptstadt Dresden gehen. Mit einem großen Bus starten wir um 13 Uhr auf dem Neumarkt, bzw. am Wüstenbrander Rathaus und sind in etwa anderthalb Stunden in Dresden. Dort besichtigen wir die Frauenkirche und fahren anschließend auf einem Elbdampfer nach Pillnitz. Unterwegs gibt's Kaffee und Kuchen. Am Abend geht's zurück. Wer noch mitfahren möchte, melde sich bitte in der Kanzlei.

ERNTEDANKFEST

Am 26. September feiern wir in St. Trinitatis mit einem festlichen Gottesdienst um 9 Uhr das diesjährige Erntedankfest. Erntegaben bitte wie gewohnt kurz vorher in der Kanzlei abgeben. Am Nachmittag wollen wir auch in diesem Jahr ab 15 Uhr fröhlich bei Kaffee, Kuchen und Gesang in der Landeskirchlichen Gemeinschaft auf dem Kroatenweg zu einem Gemeindefest zusammenkommen.



PHYSIOTHERAPIE ANJA HANNIG

Ab September/ Oktober starten unsere neuen Kurse:

- ✓ Wirbelsäulengymnastik
- ✓ Nordic Walking
- ✓ Seniorengymnastik
- ✓ Autogenes Training
- ✓ Pilates Anfänger und Fortgeschrittene
- ✓ Funktionelles Beckenbodentraining (neu!)

Die Kurse werden durch Ihre Krankenkasse gefördert.

Immanuel-Kant-Str. 24 in Hohenstein-Ernstthal



NATURHEILPRAXIS ANJA HANNIG

Seit Beginn des Jahres stehe ich Ihnen auch als Heilpraktikerin zur Verfügung.

Meine Leistungen:

- ✓ Craniosakrale und viscerale Osteopathie
- ✓ Kinesiotape
- ✓ Manuelle Therapie und Chiropraktik
- ✓ Ausleitungsverfahren
- ✓ Pflanzenheilkunde
- ✓ Ganzheitliche Ernährungsberatung ab November

Kostenloser Vortrag im November Thema: Heilfasten

Telefonische Anmeldung und Rückfragen unter 03723 412029

Im September Lagerräumung zu fantastischen Preisen!

elena

Inh. Elena Schröder

Typ-Beratung • Maß- und Änderungsschneiderei • Modedesign
Verkauf von Stoffen • Nähkurse • Nähzubehör • Bügelservice

Lederwaren: Taschen • Geldbörsen • Regenschirme

Friedrich-Engels-Straße 25 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Mobil: 0151/21183521 • atelier-elena@web.de

Di., Mi., Do. 10.00–18.00 Uhr, Fr. 10.00–14.00 Uhr

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Ihr persönlicher Medienberater vor Ort!

Digitalisieren Sie Ihr TV.
Jetzt auch bei Ihnen möglich.

Fragen und Terminvereinbarung unter: 03723 - 73 90 24
Selbstverständlich rufe ich Sie auf Wunsch gerne zurück

Hardy Elger

Ihr Medienberater im Auftrag von Kabel Deutschland

Mobil: 0163 - 6 30 10 36
SMS: 0163 - 6 30 10 36
E-Mail: HardyElger@gmx.de



- ✓ Kabelanschluss (auch HD) • HD-Receiver
- ✓ Günstiger Telefonieren¹⁾
- ✓ Superschnelles Internet¹⁾
- ✓ An- und Ummeldung
- ✓ Sofortige Anschlussfreischaltung
- ✓ Übernahme aller Formalitäten auf Wunsch
- ✓ TV Kaufberatung (CI+, DVB-C, ...)



1) In immer mehr Ausbaugebieten und mit modernisierten Hausanschluss verfügbar.

Kabel Deutschland

JUWELIER Lutz Uhlmann

Uhrmacher & Goldschmiedemeisterbetrieb

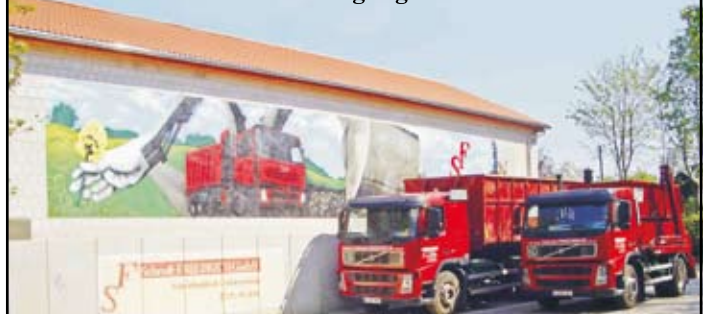
Ständiger Ankauf von Altgold,
Zahngold und Münzen
sowie Silber & Silberbestecke

Ernst-Thälmann-Straße 5 • 09350 Lichtenstein
☎ / Fax 037204 / 22 81



Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb



- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmarder Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 /
85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal Sonnenstraße 46

2 Zimmer ca. 51 m², mit Balkon
4. OG **unrenoviert**
Mietpreis: **193 €**
zzgl. Nebenkosten **vollsanziert**

Bad: WC, Wanne, Fliesen;
voll gefliest
Küche: Elektroanschluss
Heizung: Fernheizung
TV-Anschluss: Kabel
Telefon: vorhanden
Haustiere: auf Anfrage
Nebengelass: Keller

verfügbar ab: 01.09.2010



Ideal für junge Paare!

Altmarkt 10

1 Zimmer ca. 38 m², **vollsanziert**
1. OG
Mietpreis: **196 €**
zzgl. Nebenkosten

Bad: WC, Wanne, Fliesen; voll gefliest
Küche: Elektroanschluss
Heizung: Zentralheizung (Gas)
TV-Anschluss: Kabel
Telefon: vorhanden
Haustiere: auf Anfrage

Historischer Altbau direkt am Altmarkt

verfügbar ab: 01.09.2010

WG HOT

Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Altmarkt 10

Telefon 03723 49730 • E-Mail: info@wg-hot.de • Kunzegasse 2 • 09337 Hohenstein-Er.

